

RISTERS

SAISONMAGAZIN 2024/25

» TITEL-THEMA

NACHWUCHSFÖRDERUNG MIT TRADITION UND ERFOLG



GEFÖRDERT DURCH DIE



Stadtparkasse
Wedel

- » SAISONZIELE: JBBL UND 1. DAMEN
- » SPIELER:INNEN-PORTRAITS
- » YALLA RISTER - ABSCHIED UND HOFFNUNG
- » KADER DER WNBL/1. DAMEN/1. HERREN (PROB)
- » FORTBILDUNG: COACHCLINIC MIT SEBASTIAN GLEIM
- » CHEERLEADER: GROSSE ERFOLGE AUF MEISTERSCHAFTEN

CRUNCHY



Kellogg's

#KelloggsKrunchtime

VORWORT

Liebe Mitglieder, Freunde und
Unterstützer des SC Rist Wedel,



Mit großer Freude und Stolz präsentieren wir euch das Saisonheft 2024/25. Im Fokus diesmal die Zukunft unseres Vereins: die Nachwuchsarbeit.

Unsere Jugendabteilung ist das Herzstück des SC Rist Wedel. Sie bildet nicht nur die Grundlage für sportliche Erfolge, sondern auch für die soziale Entwicklung junger Menschen. Durch die Förderung und Unterstützung unserer Nachwuchses sichern wir die Zukunft des

Vereins und stärken zugleich die Gemeinschaft in unserer Stadt. Dies wäre jedoch ohne das Engagement und die Hingabe zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer nicht möglich.

In diesem Saisonheft möchten wir daher besonders diejenigen danken, die hinter den Kulissen wirken. Ob TrainerInnen, SchiedsrichterInnen, HelferInnen und Unterstützer an Spieltagen oder bei Events – ihr alle tragt entscheidend dazu bei, dass der SC Rist Wedel mehr ist als nur ein Sportverein: Er ist ein Ort der Begegnung, der Entwicklung und des Miteinanders.

Gemeinsam blicken wir auf eine Saison voller Herausforderungen und Chancen und freuen uns auf spannende Spiele und tolle Erlebnisse – auf und neben dem Feld. Lasst uns auch in dieser Saison wieder zusammenstehen, unsere Werte leben und unsere Leidenschaft für den Basketball teilen. Risters Go!

Eure Andrea

INHALT

- 4 - 8** Titel-Thema: Nachwuchsförderung
- 10-11** JBBL: Mission Quali 2025
- 18-21** 1. Herren: Spieler Portraits
- 31-33** 1. Damen: Mission Aufstieg und Spielerinnen-Portraits
- 34-35** Kooperations-Partner HH Towers
- 36-37** 2. Herren: Coach mit Ambitionen
- 39-40** Abschied in der Rist-Family
- 42-43** Coachclinic mit Sebastian Gleim
- 45** Der Förderrkreis stellt sich vor
- 46-47** Rist Ferien-Camps
- 49** Neuer Internet-Auftritt
- 50-51** Die Wedel Satellites Cheerleader
- 54** Ü50: Deutscher Meister 2024
- 55** Wer macht eigentlich was...?
- 58** Spielpläne

WIR SCHAFFEN EIGENTUM – SEIT ÜBER 60 JAHREN

REHDER WOHNUNGSBAU

EIGENTUMSWOHNUNGEN / MIETWOHNUNGEN GEWERBEOBJEKTE / ANLAGEOBJEKTE



@rehder.wohnungsbau



rehder_wohnungsbau

www.rehder-wohnungsbau.de | 04103 – 91 51 0

NACHWUCHSFÖRDERUNG: KLEINER STANDORT MIT GROSSEM ERFOLG

In seinem Hauptberuf als Lehrer der Hamburger Grund- und Gesamtschule Alter Teichweg arbeitet Hamed Attarbashi naturgemäß vornehmlich mit jungen Menschen. Etwas, aber größtenteils nicht viel älter als seine Schüler sind die Spieler, die er als Trainer des SC Rist Wedel unter seinen Fittichen hat: In der Saison 2023/2024 hatten die Wedeler den niedrigsten Altersschnitt in der 2. Bundesliga ProB. Und der Weg „Jugendforsch(t)“ wird am Steinberg, bei den Herren wie bei den Damen, „ganz bewusst fortgesetzt“, wie Andrea Koschek, Vorsitzende des SC Rist, betonte.

SC Rist Wedel als Sprungbrett – ausgezeichnete weibliche und männliche Nachwuchsförderung mit Tradition.



Leif Möller, ein echter „Wedeler Jung“, durchlief das komplette Nachwuchsprogramm, hat jetzt ersten Profi-Vertrag bei den Veolia Towers.



Justus Hollatz ist Weltmeister – und startete seine Profikarriere 2017-2021 in Wedel.

Das die Nachwuchsarbeit des Vereins schon seit Jahrzehnten vorbildlich ist, zeigt der Umstand, dass die Verantwortlichen des SC Rist bereits 1988, 1998 und 2004 mit dem „Grünen Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“, einem 1986 vom Deutschen Olympischen Sportbund ins Leben gerufenen Preis, verliehen wurde. Es folgten zahlreiche weitere Auszeichnungen wie der „Stern des Sports“ in Bronze (2016). Letztmals bekamen die Wedeler im Mai für ihre Nachwuchsarbeit die Bronzeplakette von der 2. Basketball-Bundesliga. „Das ist für uns als kleiner ProB-Standort eine große Anerkennung und zeigt, dass wir mit unseren Möglichkeiten sehr gute Arbeit im Jugend- und ProB-Bereich leisten“, freute sich Koschek.

Talentschmiede – bekannte Namen starteten ihre Profi-Laufbahn in Wedel

Aus der Wedeler Nachwuchsarbeit, die aktuell gemeinschaftlich von Gundula Laabs, Lennart Holz und Jan-Ove Stukenburg geleitet wird, schafften schon zahlreiche Aktive den Sprung in die Basketball-Bundesliga. Die jüngsten Beispiele sind **Marianna Byvatov** (18), **Justus Hollatz** (23), **Leif Möller** (21) und **Osaro Rich** (26).

Rich kam 2016 als 18-Jähriger aus seiner Heimatstadt Lübeck nach Wedel, wo er sich in der 2. Bundesliga ProB prächtig weiterentwickelte. Zwar schaffte der Shooting Guard 2021 nach seinem Abschied vom Steinberg beim Rister Kooperationspartner Veolia Towers nicht sofort den Sprung zur Stammkraft in der 1. Bundesliga, doch nach jeweils einjährigen Erstliga-Stationen in Bayreuth und Göttingen kehrte er in diesem Sommer zurück zu den Towers.

Weit entfernt von seiner Heimat, dem Hamburger Stadtteil Langenbek im Bezirk Harburg, spielt dagegen seit zwei Jahren Justus Hollatz. Nach der Saison 2022/2023 beim spanischen Erstligisten CB Breogán wechselte er im Sommer 2023 als frischgebackener Weltmeister zum slowenischen Meister KK Cedevita Olimpija, der ihn aber in die Türkei zu Anadolu Efes SK verlieh. Zuvor hatte sich Hollatz beim SC Rist von 2017 an so prächtig



Antonia Laabs, die immer mehr in die Führungsrolle hineinwachsen soll, und Lisa Hoffmann gehören auch schon seit Kindheitstagen dem SC Rist an und auch ihre Familien haben Rist-Vergangenheit.

Luise Linke, eine der beiden Zwillingsschwwestern, spielt in Wedel WNBL und bei den 1.Damen der Avides Hurricanes.

entwickelt, dass er 2019 entscheidend zum Aufstieg des Kooperationspartners Veolia Towers in die 1. Bundesliga beitrug. In der 2. Bundesliga ProA wurde er nach der Serie 2018/2019 ebenso zum besten Nachwuchsspieler gewählt wie zwei Jahre später in der 1. Liga.

Hatten Rich (beim TuS Lübeck) und Hollatz (BG Harburg-Hittfeld) ihre ersten Basketball-Erfahrungen noch andernorts gesammelt, so stammen Byvatov und Leif Möller komplett der Wedeler Talentschmiede. Byvatov begann 2014 als Neunjährige am Steinberg mit dem Basketballspielen; in der Saison 2021/2022 spielte sie für die 1. Rister Damen in der 2. Bundesliga und anschließend in der 1. Regionalliga Nord. 2023 ging die Aufbauspielerin zum BC Marburg, wo sie sich auf Anhieb in der 1. Bundesliga durchsetzte.

Leif Möller ist als gebürtiger Wedeler aktuell so etwas wie das „Vorzeigekind, wenn es um die Weiterentwicklung geht“, wie Attarbashi es ausdrückte. 2010 kam er als Siebenjähriger zu dem Verein, bei dem einst schon sein Vater Olaf mit dem Basketballspielen begonnen und sich zum Bundesliga-Spieler entwickelt hatte.

Ab 2016 war der Aufbauspieler zusätzlich für die Towers in der Jugend-Basketball-Bundesliga aktiv und wurde, nachdem er 2019 seinen Einstand für die Rister Herren in der 2. Bundesliga ProB gegeben hatte, 2020 von den Towers-Verantwortlichen mit einem Profivertrag ausgestattet. In der Serie 2023/2024 lief

er nur noch 13 Mal für die Rister in der ProB auf - hinzu kamen 31 Liga- und zwei Pokal-Spiele für die Towers, zu deren Kader er nun fix zählt.

Weibliche Nachwuchsarbeit mit Erfolg: Vorbild in ganz Deutschland

Wie Leif Möller, so erlernte auch **Antonia Laabs** (16) das Basketballspielen „von der Pike auf am Steinberg“, erklärte Stukenburg, der die Wedelerin aktuell bei den 1. Damen und im WNBL-Team unter seinen Fittichen hat. „Sie ist ein sehr arbeitswilliger und verlässlicher Gute-Laune-Mensch“, lobte der Trainer die 16-Jährige, der er einen „hervorragenden Wurf“ attestierte: „Wenn wir einen Dreier brauchen, ist sie unsere erste Option.“ Erfreut registrierte Stukenburg, dass die Tochter von Gundula Laabs „langsam auch anfängt, das Team tragen zu wollen“, und somit neben ihrer Rolle als Shooting Guard auch in die einer Führungsspielerin hineinwächst.

Ebenfalls erst 16 Jahre alt sind die Zwillingsschwwestern Lotta und Luise Linke. **Luise Linke** war vor Jahresfrist zusammen mit Paula Huber-Saffer vom Steinberg zum damaligen Zweitliga-Meister BG Rotenburg/Scheeßel Avides Hurricanes gegangen. Zukünftig wird die Guard- und Flügelspielerin laut Stukenburg „einmal pro Woche bei uns mit trainieren und, wenn es keine zeitlichen Überschneidungen mit den Spielen der Damen von Rotenburg/Scheeßel gibt, in der WNBL für uns auflaufen“.



Lotta Linke, die andere Zwillingsschwester, hat in Wedel eine Doppelrolle.



Helene Ehmer – das Wedeler „Küken“ mit viel Potential

Eine „deutlich größere Rolle“ ist laut Stukenburg für **Lotta Linke** vorgesehen: „Sie will viel den Ball haben und ihn verteilen, wobei sie zumeist gute Entscheidungen trifft“, so der Trainer, der seine Spielmacherin als „sehr spielintelligent“ lobte. Nach einem Kreuzbandriss kehrte Lotta Linke im März 2023 zurück auf das Parkett, woraufhin sie die Belastung Stück für Stück weiter steigerte. „Ich hatte von Anfang an vollstes Vertrauen in sie, weil sie während des Spiels genau weiß, was zu tun ist“, betonte Stukenburg.

Keine basketballspielende Zwillingsschwester, dafür aber einen Vater, der einst Trainer beim SC Rist war, hat **Lisa Hoffmann** (18), die dem Verein selbst seit frühesten Kindheitstagen angehört. Nach einer einjährigen Basketball-Pause kehrte sie im Sommer 2023 zurück in den Kader der Wedelerinnen, für die sie ab sofort aber „nur“ noch im Damen-Bereich aktiv sein wird. Altersbedingt - im Januar wurde sie volljährig - darf die Centerspielerinnen in der WNBL nicht mehr mitwirken. „Sie ist für unsere Damen ein absoluter Eckpfeiler“, so Stukenburg, der die 18-Jährige als „sehr reflektiert“ umschrieb: „Sie merkt selbst immer besser, was sie gut gemacht hat und was noch nicht so gut war.“



Karlotta Schmalisch und Nele Gleitsmann von den 1. Damen, die der WNBL schon entwachsen sind, spielen schon seit 13 bzw. 11 Jahren beim Sc Rist!

Obwohl sie erst 21 Jahre alt sind, gehören **Nele Gleitsmann** und **Karlotta Schmalisch** bereits zu den erfahreneren Spielerinnen im Kader der 1. Rister Damen. Sie lernten das Basketball-ABC von klein auf am Steinberg und sind dort nicht wegzudenken. Über Schmalisch sagte ihr langjähriger Jugend- und jetziger Co-Trainer Jan-Christian Both: „Sie macht nie halbe Sachen, sondern gibt immer hundert Prozent.“ Die Spielmacherin würde „zur Not auch unter Schmerzen trainieren“, ergänzte Both, der zudem verriet, dass die auf dem Parkett überaus ehrgeizige Wedelerin abseits des Parketts eine andere Seite habe: „Da ist sie eine Frohnatur und für jeden Spaß zu haben.“

SC Rist Wedel: Eine Chance schon für ganz junge Talente

Das „Küken“ im Rister Damen-Kader ist **Helene Ehmer** (15), die laut Stukenburg „manchmal etwas schüchtern wirkt, aber überaus talentiert und ehrgeizig ist“. Umso mehr ärgerte es die Flügelspielerin, dass sie in der zurückliegenden Saison häufig unter Verletzungen und Krankheiten litt: „Es wurmt sie selbst am meisten, wenn sie Trainingspause einlegen muss und deshalb nicht so viel Spielzeit bekommt“, stellte Stukenburg fest. Ehmer ist nicht nur die schnellste Spielerin im Rister Damen-Kader, sondern sie verfügt auch über einen exzellenten Wurf. Stukenburg forderte: „Jetzt muss sie noch mehr lernen und ihr Portfolio verbreitern.“

Ein breites Fachwissen brauchen ohne Frage auch Trainer, die den Basketball-Standort Wedel ebenfalls als Karrieresprungbrett nutzen können, wie drei Beispiele zeigen: **Sebastian Gleim** (40) kam 2009 von den Eisbären Bremerhaven an den Steinberg, wo er zunächst als Jugendkoordinator, Chefcoach der 2. Herren und Co-Trainer des ProB-Teams fungierte. Im September 2012 wurde er zum Cheftrainer der 1. Mannschaft befördert, die er 2013/2014 in das Play-Off-Halbfinale der ProB führte. Anschließend wechselte er zu den Frankfurt Skyliners, bei denen er einen ähnlichen Werdegang wie in Wedel vollzog. 2021 übernahm er die Crailsheim Merlins, mit denen er das Pokalfinale erreichte. 2023 trug er als Co-Trainer zum Weltmeisterschaftstitel von Deutschlands Nationalmannschaft bei, ehe er den neuseeländischen Erstligisten Franklin Bulls übernahm.

Auch für Coaches: der Erfolg begann in Wedel.

In der Serie 2013/2014 unter Gleim und bis 2018 noch als Spieler für den SC Rist aktiv mit der ProB-Vizemeisterschaft 2015 als Höhepunkt, konzentrierte sich **Fabian Strauß** (31) anschließend auf seine Trainerkarriere. Als hauptamtlicher Coach betreute er 2017/2018 die Wedeler U16 in der Jugend-Basketball-Bundesliga, ehe er zu den Dresden Titans wechselte. Dort wurde er im Dezember 2019 zum Coach der 1. Herren befördert, die er 2022 in die 2. Bundesliga ProA führte.

Und dann ist da noch **Benka Barloschky** (36), der seine Spielerkarriere beim VfL Stade 2013 wegen eines Beckenschiefstandes ebenfalls früh beenden musste. 2015 stieg er als Co-Trainer bei den Towers ein, mit denen er 2019 in die 1. Bundesliga aufstieg. Anschließend verspürte er den Wunsch, „selbst wieder verantwortlich an der Linie zu stehen“, woraufhin er beim Kooperationspartner SC Rist als Chefcoach auf Felix Banobre folgte. Parallel dazu blieb er Co-Trainer bei den Towers; auf diese Tätigkeit konzentrierte er sich ab 2021 wieder und wurde im Frühjahr 2023, nach der Trennung von Raoul Korner, zum Chefcoach der Hamburger, die er anschließend mit einer beeindruckenden Siegesserie zur ersten Euro-Cup-Teilnahme ihrer Geschichte führte.

Kooperationspartner Hamburg Towers: eine Chance für die Spieler der NBBL

Wie der SC Rist, so betreiben auch die Towers eine exzellente Jugendarbeit - von der wiederum auch die Wedeler profitieren. Die Rolle des „Kükens“ im Rister Kader nimmt hierbei **Paul Rüb** ein, der erst Mitte August seinen 16. Geburtstag feierte. In der vergangenen Saison war der Spielmacher regelmäßig in der Jugend-Basketball-Bundesliga für die Towers zum Einsatz und dort auf einen Schnitt von 22,33 Punkten pro Partie gekommen. „Dabei hat er einen sehr guten Eindruck hinterlassen und sich körperlich hervorragend entwickelt“, lobte Attarbashi. Auch Christoph Roquette, Sportlicher Leiter des SC Rist, sieht in Rüb „einen überaus talentierten Spieler, den wir fördern und an das ProB-Niveau heranführen wollen“.



Nelson Martin will sich dieses Jahr durchsetzen.



Youngster Paul Rüb, geboren im August 2008, will seine Chance nutzen!

CMR
Container Maintenance Repair
Hamburg GmbH

Ihr Partner für neue und
gebrauchte Seecontainer
aller Art

Mail: sales@cmr-hamburg.de
Tel.: 040-751988-0

www.cmr-hamburg.de

Rüß und **Nelson Martin** (18) sollen „nicht nur dem Trainingskader angehören, sondern sich auch Spielanteile erkämpfen“, so der ausdrückliche Wunsch von Roquette. Da Spielmacher Martin im Frühjahr sein Abitur erwarb, habe er „nun den Trainingsumfang erhöhen können“, so Attarbashi, der seinen Schützling „sehr talentiert“ nannte. Roquette umschrieb Martin als „einen sehr kreativen Typ“, dessen Stärken „in der Offensive liegen“ und dem „viele Dinge zufliegen“ würden: „Er spielt mit einer beeindruckenden Leichtigkeit“.

Wie Rüß, so hatte auch **Benjamin Jeß** (18) seine basketballerischen Anfänge beim Eimsbütteler TV unter Trainerin Julia Schäper. In der vergangenen Saison kam Jeß in acht Spielen der 2. Bundesliga ProB im Schnitt auf 6:43 Minuten Einsatzzeit und 1,3 Punkte. „Damit stand er mehr auf dem Feld, als es in seiner Premieren-Saison zu erwarten war“, urteilte Attarbashi, der den Flügelspieler ebenso wie Roquette für dessen „exzellenten Wurf“ lobte. „Er hat beste Voraussetzungen, sich in der ProB durchzusetzen“, urteilte Roquette.

Diesem Ziel kamen **Darren Egbe** und **Jaden Fatnassi** bereits in der vergangenen Serie einen großen Schritt näher. Die beiden 17-Jährigen hätten sich „hervorragend in der ProB behauptet“, stellte Roquette zufrieden fest: „Sie haben die im Vergleich zum Jugendbereich höhere Geschwindigkeit wie auch die Physis sofort angenommen“. Egbe stand als Spielmacher in 29 Partien insgesamt 429 Minuten auf dem Parkett - im Schnitt waren es 14:48 Minuten und 4,6 Punkte pro Begegnung. Obwohl Egbe mit seinen auf 1,80 Metern verteilten 60 Kilogramm „eher ein Fliegengewicht“ sei, sei er „von null auf 100 durchgestartet und mit seiner Athletik, seinem Ballhandling und seinem guten Wurf eine Bereicherung für unser Spiel gewesen“, lobte Roquette. Dass Fatnassi „nur“ in sechs Spielen aufgebieten



wurde, wobei er im Schnitt 10:06 Minuten mitwirkte, hatte vornehmlich gesundheitliche Gründe: Neben einer schweren Bronchitis wurde er auch immer wieder von Verletzungen zurückgeworfen. „Jetzt im Sommer konnte er zum Glück durchtrainieren“, so Attarbashi, der nun eine Steigerung von seinem Spielmacher sehen will: „Er kann mehr, als er bisher gezeigt hat - und er ist ein herausragender Athlet.“ Roquette bescheinigte Fatnassi ebenfalls, dass er „für sein Alter schon einen unglaublichen Körper haben“ würde.

Ein imposantes Erscheinungsbild hat auch **Mika Tangermann** (18): Der Centerspieler, der Mitte September seinen 19. Geburtstag feiert, ist nämlich 2,08 Meter groß. Nahm Tangermann in der vergangenen Saison zumeist die Rolle hinter Topscorer Camron Reece ein (Attarbashi: „Er hatte aber auch Spiele, in denen sein Potenzial mehr als aufgeploppt ist.“), könnte er nun davon profitieren, dass Reece zukünftig nicht nur auf der Position fünf, sondern auch auf der vier eingesetzt werden soll. Die gesundheitlichen Rückschläge (Pfeiffersches Drüsenfieber und ein Fußbruch im Februar), die Tangermann die Play-Off-Teilnahme kosteten, hat er inzwischen weggesteckt: „Seit Juli kann er wieder normal trainieren“, berichtete Attarbashi.

BBL-Training und -Spielzeit bei den Veolia Towers als nächsten Schritt

Als Belohnung für ihre guten Leistungen in der vergangenen Serie nahmen neben Reece (25) auch Tangermann, der 2022 nach seinen Anfängen bei TuRa Harksheide und drei Jahren in der Towers-Jugend an den Steinberg gekommen war, und Egbe in der aktuellen Saisonvorbereitung regelmäßig am Training der Veolia Towers teil - und Egbe kam sogar in Testspielen zum Einsatz. Auch Shooting Guard **Al-Fayed Alegbe** (20), der sich seit 2021 am Steinberg ebenfalls prächtig entwickelte, ist trotz krankheits- und verletzungsbedingter Rückschläge während der Vorsaison für die neue Serie fest bei den Towers eingeplant.

Neben Al-Fayed Alegbe (20), Egbe, Neuzugang Jared Grey (19) und Reece gehört zum erweiterten Towers-Kader auch Tangermann, über den Attarbashi sagte: „Er hat nicht nur das Talent und den nötigen Willen, sondern ist auch menschlich ein absoluter Gewinn für unsere Mannschaft.“ Diese Menschlichkeit, das stellte auch Holz klar, sei beim SC Rist „immer ein wichtiger Faktor“, da sich „trotz beziehungsweise gerade wegen des Leistungsgedankens auch alle Spieler am Steinberg wohlfühlen sollen“. Das Schlusswort in diesem Zusammenhang gebührt Attarbashi, der klarstellte, ihm sei es als Trainer wie als Pädagoge „wichtig“, die ihm anvertrauten jungen Menschen „für ihr weiteres Leben bestmöglich vorzubereiten“.

Jayden Fatnassi, jetzt gerade 17 Jahre alt geworden, debütierte letzte Saison in der ProB.



Mika Tangermann steigerte sich letztes Saison von Spiel zu Spiel, bis ihn Krankheit und Verletzung stoppten.



Alfa Algebe kam als Talent und gehört seit 2021 zum ProB-Kader.



Darren Egbe will weiter hoch hinaus und ist auf dem besten Wege dazu.



Wedels e-Bike Paradies auf über 1.000 qm Ladenfläche!

e-Bikes kauft man bei e-motion! Fahrräder gibt's woanders.

- ✓ e-Bikes | e-Lastenfahräder | e-Dreiräder
- ✓ Mehr als 17 Top Premium Marken
- ✓ Persönliche & individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Probefahrten
- ✓ Finanzierung & Firmenleasing

e-motion e-Bike Welt Wedel

📍 Langenkamp 28, 22880 Wedel

☎ 04103 806 20 81

✉ wedel@emotion-ebikes.de

MISSION „QUALIFIKATION 2025“ AUFGEBEN IST KEINE OPTION!



Sie hätten die Qualifikation letzte Saison fast geschafft, die Teamchemie hat gestimmt.



Headcoach Lennart Holz schaut optimistisch in die Zukunft.

„Ein Trainer hört nie auf, zu lernen.“ Dieser Meinung ist Lennart Holz, der als Coach der M16 des SC Rist Wedel in der vergangenen Saison 2023/2024 in der Jugend-Basketball-Bundesliga (JBBL) zwar nur zwei Siege feiern, dafür aber umso mehr Erfahrungen sammeln konnte. „Ich habe in dieser sehr viel dazu gelernt“, so Holz, der präzisierte: „Mir ist bewusst geworden, wie wichtig es ist, dass die Spieler zusammenpassen, dass sie als Team zusammenspielen – und dass eine gute Stimmung herrscht.“

An diesen Punkten, die „in der Vergangenheit wie selbstverständlich schienen“, mangelte es in der Serie 2023/2024 phasenweise. „Wir haben basketballerisch gute Spieler und auch einen passenden Plan gehabt“, beteuerte Holz, der das Scheitern in der Play-Down-Runde wie folgt begründete: „Wir standen uns immer wieder selbst im Weg.“ Eine positive Erkenntnis hatte der Coach dann aber doch noch: „Wir haben trotz einiger Probleme, die sich nicht so leicht beheben ließen, immer weiter gemacht.“ Dies sei ihm „sehr wichtig“, so der 23-Jährige: „Wir sind hingefallen, aber als Mannschaft wieder aufgestanden.“

Mit genau diesem Mut und dieser positiven Grundstimmung versuchten die Wedeler Junioren im Juni auch, doch noch ein JBBL-Ticket für die Saison

2024/2025 zu lösen. Das Scheitern in der zweiten Qualifikationsrunde nannte Holz rückblickend „sehr bitter, weil wir da ein wirklich gutes Team zusammenhatten, mit dem das Arbeiten großen Spaß gemacht hat.“ All das, was zuvor fehlte, stimmte laut Holz in der neu zusammengestellten Mannschaft: „Da hat jeder Spieler seine Rolle akzeptiert und auf mich gehört – die Jungs hätten es verdient gehabt, als Team in der JBBL zu spielen.“

Mit der M15 gut vorbereitet in der Qualifikation antreten

Dies bleibt nun vier bisherigen Ristern vorbehalten, die sich vom Steinberg verabschiedeten: Ben Hashagen und Frederico di Renzo gingen zu den Hamburg Towers, während sich Lukas Höpfer und Niklas Ott der Northwestern Basketball Academy anschlossen. „Damit haben wir vier absolute Leistungsträger, die bisher den Kern unserer Mannschaft gebildet haben, an andere JBBL-Programme verloren“, klagte Holz, der dem Quartett aber keinesfalls böse ist: „Das sind nicht nur spielerisch, sondern auch menschlich gute Jungs – und von ihren Fähigkeiten her müssen sie einfach in der JBBL spielen.“

Die in Wedel verbliebenen Akteure, die am 31. August ein Sichtungstraining für interessierte Talente durchführten, treten in der Saison 2024/2025 in der Hamburger M16-Leistungsrunde an. Dies sei im Vergleich zu den vorherigen JBBL-Spielzeiten „natürlich eine Umstellung“, so Holz. Zudem startet ein ausschließlich mit Akteuren des jüngeren Jahrgangs besetztes Team in der offenen B-Runde. Das Saisonziel für die Leistungsrunde umschrieb Holz wie folgt: „Wir wollen oben mitspielen und unter die Top-Vier kommen, um uns für die Hamburger Meisterschaft zu qualifizieren.“

Den stärksten Konkurrenten sieht Holz dabei im BC Hamburg, der im Juni zwar ebenfalls die Qualifikation für die JBBL verpasste, daraufhin aber einen geringeren Aderlass zu verkraften hatte: „Und der BCH war während des Qualifikationsturniers schon tiefer besetzt als wir“, urteilte Holz. Mitte September steigt für die Rister die erste Partie in der Leistungsrunde, die Anfang März 2025 beendet ist. „Danach werden wir die Spieler des älteren Jahrgangs in die M18 hochziehen und mit den jüngeren Akteuren die Vorbereitung auf die JBBL-Qualifikation im Sommer 2025 intensivieren“, betonte Holz.

Darin, dass für diese Vorbereitung im kommenden Jahr anders, als in diesem Jahr, als die Rister bis Ende April im Abstiegskampf gefordert waren, drei Monate Zeit sind, sieht Holz einen großen Vorteil: „Genau die-



se Zeit, uns auf diese wichtigen Spiele einzustimmen, hatte uns in diesem Jahr leider gefehlt.“ Abschließend war es Holz „wichtig“, zu betonen, dass er „positiv in die Zukunft schauen“ würde: „Wir haben einfach Bock darauf, es als Mannschaft wieder zu versuchen, in die JBBL zu kommen - dafür will ich ein gutes Gerüst schaffen und habe so, wie die Spieler, aus meinen Fehlern gelernt.“

**Tom Wagner und Henry Hacke:
gehen als Leistungsträger voran.**



**Ihr könnt Körbe...
wir können Kohle.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Lassen Sie Ihr Geld für sich arbeiten, während Sie das Team vom SC Rist anfeuern. Wir beraten Sie gern – das Team Wedel freut sich auf Ihren Besuch.

Filiale Wedel
Bahnhofstraße 13 | 22880 Wedel

www.hamburger-volksbank.de

 **Hamburger
Volksbank**



Therapie für Spitzensportler und für dich!

Schnell wieder fit!

Ob Basketballer, Fußballer, Tennisspieler, Leichtathlet, Triathlet oder Jedermann, ob Amateur- oder Profisportler:in – Für Alle und besonders für dich! Wir betreuen dich bei Sport-/Unfallverletzungen und allen orthopädischen Erkrankungen bei uns im ENDO Rehasentrum. Das Wichtigste: Ein starkes Team exzellenter Therapeuten und Ärzte.

Unser Leistungsangebot:

- Physiotherapie
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- KGG
- EAP
- Ergotherapie
- Sportler-Reha
- ambulante und stationäre Rehabilitation
- Boxenstopp – funktionelle orthopädische Analyse
- Alter G
- Schwereloslaufband
- Medizinische Fitness
- Return to sports Testungen nach z.B. Kreuzbandriss oder Schulterverletzung



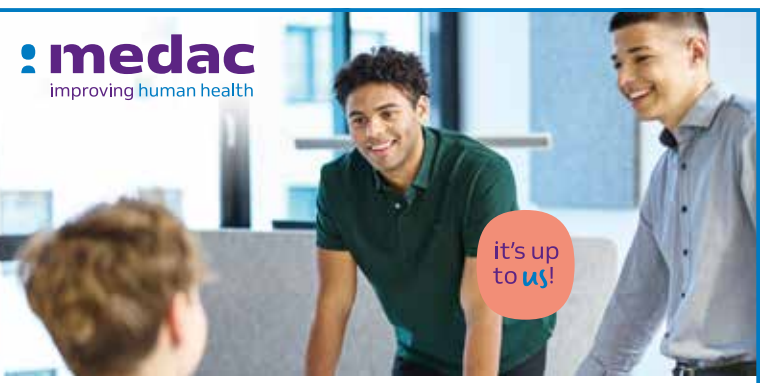
ENDO Rehasentrum

Holstenstraße 2, 22767 Hamburg
T (040) 31 97 10 40
www.helios-gesundheit.de/endo-reha
Wir sind medizinischer Partner von



Hamburg Towers
viel Erfolg in der Saison 2024/25

© maxpress - HELIUS ENDO, RALF GÖSSING/ANJA JÄHNIG, WERDER



it's up to us!

Lass uns gemeinsam den Unterschied machen

Über medac

Als dynamisch wachsendes Pharmaunternehmen setzen wir uns für das wertvollste Gut der Menschen ein – die Gesundheit. Weltweit arbeiten wir mit mehr als 2.000 Mitarbeitenden für das vereinte Ziel, die Lebensqualität von Patient*innen zu verbessern. Wir sind spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung, den Vertrieb und die Vermarktung von pharmazeutischen Produkten und Diagnostika in den Bereichen Rheumatologie, Urologie, Hämatologie und Onkologie. Unsere Arbeit ist weitaus mehr als ein Job: Wir wollen wirklich etwas bewirken.

Wir bieten Ausbildungsplätze und duale Studienplätze in fünf unterschiedlichen Ausrichtungen an.

Z. B. als Auszubildender zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) oder als Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik (m/w/d).

Werde Teil des international wachsenden Teams von medac. Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung unter www.medac.de/karriere.

Bei Fragen melde Dich gerne.

Regine Stolte
T +49 4103 8006 571
bewerbung@medac.de

medac GmbH
Theaterstraße 6
D-22880 Wedel



www.medac-group.com

Risters GO!

Wir wünschen dem SC Rist für die neue Saison viel Erfolg, viele Körbe und immer wieder spannende Spiele.

Euer **Wedel-Schulauer Tageblatt**



www.shz.de · mein.shz.de

sh:z das medienhaus



Hofgut
GUTES ESSEN
... gutes Spiel!

famila
besser als gut!

Diese und viele weitere leckere Artikel von Hofgut für den Einkaufs-Korb gibt's bei uns!

WEDEL | Rissener Straße 105
Mo. bis Sa. 8–21 Uhr

NXT LEVEL GAME

The Evo NXT is the official ball of Barmer 2. Basketball Bundesliga. Backed by more tech, more research and more time on the court than ever, the Evo NXT isn't just built for today's game—it's built for where the game goes next.



GET MORE AT WILSON.COM



fitnessfabrik



**WIR
MACHEN DEN
SC RIST FIT!**



SCAN MICH

TEL: 04103 923030

Rosengarten 31-33
22880 Wedel
www.fitnessfabrik.com





BARMER
L I A
2. BASKETBALL BUNDESLIGA

PRO B SAISON 2024/2025



**JEREMIA
AGYEPONG**
2
192 CM
GUARD
2001



**NIKLAS
KRAUSE**
5
197 CM
POINT GUARD
2002



**PAUL
RÜSS**
7
188 CM
GUARD
2008



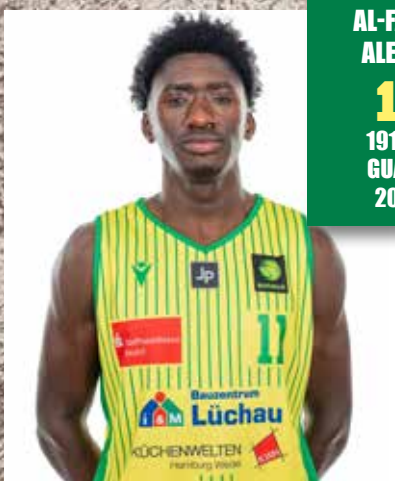
**JARED
GREY**
8
202 CM
FORWARD
2005



**CAMRON
REECE**
9
200 CM
CENTER
1999



**NELSON
MARTIN**
10
190 CM
GUARD
2006



**AL-FAYED
ALEGBE**
11
191 CM
GUARD
2004



**JAYDEN
FATNASSI**
12
190 CM
POINT GUARD
2007



**GUSTAV
GRUCHALA**
13
203 CM
FORWARD
2007



**MIKA
TANGERMANN**
15
208 CM
CENTER
2005



**LINUS
HOFFMANN**
29
199 CM
FORWARD
2002



**BENJAMIN
JESS**
30
203 CM
FORWARD
2006



**DARREN
EGBE**
44
180 CM
POINT GUARD
2007



**HAMED
ATTARBASHI**
HEAD-COACH



**CONSTANZE
WEGNER**
CO-TRAINERIN



**CHRISTOPH
ROQUETTE**
**SPORTLICHER
LEITER**



**SWETLANA
SCHAAL**
PHYSIOTHERAPEUTIN



**BJÖRN
STORJOHANN**
PHYSIOTHERAPEUT



**ARNO
KLINGENBERG**
MANNSCHAFTSARZT



**JENS
VON SCHÖNING**
MANNSCHAFTSARZT



**BRITTA
WIEN-HANSEN**
TEAMMANAGERIN

PRO B
SPIELKADER
SAISON 2024/2025

CAMRON REECE – MISTER ENERGY

Der US- Amerikaner steht die 2. Saison unter Vertrag – ein „echter Coup“!



Dass er sich „von der ersten Minute an beim SC Rist Wedel sehr wohlfühlte“ und es ihm „imponierte, wie die Verantwortlichen um meine Verlängerung gekämpft haben“, waren die Hauptgründe dafür, dass Camron Reece am Steinberg für ein zweites Jahr zusagte. Die Zusage des vor Jahresfrist gehalten Importspielers, der in der Saison 2023/2024 mit 489 Punkten der Wedeler Topscorer war, feierte Christoph Roquette, der Sportliche Leiter des SC Rist, als „einen echten Coup“.

Bevor dieser mit dem neuen Vertrag in trockenen Tüchern war, sei „lange herumgedoktert und Überzeugungsarbeit geleistet worden“, ergänzte Roquette. Am Ende sei es gelungen, so der Sportchef, „Reece zu überzeugen, dass der Weg, den wir bereits in der vergangenen Spielzeit gemeinsam gegangen sind, noch nicht zu Ende ist“. Auch Reece hofft darauf, sich am Steinberg „weiterentwickeln“ und „noch vielseitiger werden“ zu können. Genau das ist der Punkt, an dem Roquette ansetzen will: „Aus unserer Sicht ist er noch lange nicht am Ende seiner Entwicklung angekommen“, betonte Roquette auch mit Blick darauf, dass Reece gerade einmal 25 Jahre alt ist.

Eine Ähnliche Sichtweise hat Rist-Trainer Hammed Attarbashi: Der Centerspieler sei „natürlich schon sehr gut, aber definitiv noch entwicklungsfähig“.Auf die Frage, wo er noch Potential sehen würde, entgegnete Roquette: „Aktuell ist Reece ein sehr guter Verteidiger und unglaublich stark bei den Rebounds, wobei er von seiner Athletik profitiert - nun wollen wir ihm helfen, sich im Angriff zu verbessern.“ Ziel sei es, dass Reece nicht nur auf der Position fünf als Center, sondern auch auf der Position vier als Power Forward eingesetzt werden kann. „Dafür wollen wir daran arbeiten, dass er sein Spielverständnis verbessert und flexibler einsetzbar wird.“

Reece erblickte am Valentinstag des Jahres 1999 in Oakland im US-Bundesstaat Kalifornien das Licht der Welt. Er wuchs mit sieben Geschwistern auf und besuchte die Oakland Tech High School, die er 2017 gen Sheridan College verließ. An der im US-Bundesstaat Wyoming gelegenen Hochschule blieb er zwei Jahre. Anschließend war er ebenfalls zwei Spielzeiten lang für die University of Akron in Ohio und in der 2021/2022 in Alabama am Talladega College aktiv. In der Serie 2022/2023 hatte er seine erste Europa-Station in Finnland: Bei Kataja Basket spielte er vornehmlich für die zweite

Mannschaft in Finnlands 2. Liga (23 Einsätze/Punktschnitt 21,7), aber auch für die Erstvertretung in der 1. Liga (14 Partien/3,6 Punkte im Schnitt).

Im Sommer 2023 folgte der Wechsel nach Deutschland. Neben den Wedelern, für die Reece in der Serie 2023/2024 in 26 regulären Saisonspielen und fünf Play-Off-Partien im Schnitt auf 27:27 Einsatzminuten, 15,8 Punkte und elf Rebounds kam, war Reece auch für deren Kooperationspartner Veolia Towers aktiv. Für die Hamburger absolvierte er 13 Minuten in der 1. Bundesliga, in denen er vier Punkte gegen die Niners Chemnitz erzielte, und 13 Partien im Eurocup (1,5 Punkte im Schnitt). „Er wird auch in der kommenden Saison als Doppellizenspieler für die Towers aktiv sein“, so Roquette.

Weiterhin als Doppellizenspieler aktiv

Die Weiterverpflichtung von Reece sei „in enger Abstimmung“ mit Towers-Trainer Benka Barloschky sowie den Verantwortlichen Fabian Villmeter und Marvin Willoughby von den Towers erfolgt: „Sie alle haben den Daumen gehoben.“ Weil es lange nicht danach aussah, dass Reece wirklich bleiben würde - am 27. Juni war offiziell sein Abschied vermeldet worden - habe sich die Rister Führung „natürlich auch mit anderen Namen beschäftigt“, so

Roquette, der klarstellte: „Wir haben mehrere Namen auf dem Zettel gehabt, dabei aber immer gesagt, dass wir einen Typen wie Reece brauchen.“

Da ein solcher Spielertyp „nicht so einfach zu finden ist“, habe die Weiterverpflichtung von Reece selbst aber am Steinberg „immer die Priorität A gehabt“, ergänzte Roquette. Weil dies tatsächlich gelang und der 25-Jährige beim offiziellen Trainingsauftakt am 1. August wieder dabei war, stellte Roquette zufrieden fest: „Damit haben wir in unserem Team ein riesiges Puzzlestück besetzt und einen Anker gesetzt.“ Neben seiner Energie, seinem Rebounding und seiner Athletik wäre Reece „vor allem menschlich definitiv nicht zu ersetzen gewesen“, urteilte Roquette.

Letztmals war es den Rister Verantwortlichen übrigens vor exakt zehn Jahren gelungen, mit Diante Watkins einen Importspieler und absoluten Leistungsträger für eine zweite Spielzeit zu verpflichten. Mit dem Ergebnis, dass der Aufbauspieler in seiner zweiten Rister Saison 2014/2015 zum „MVP“, dem wertvollsten Spieler der 2. Bundesliga ProB, gewählt wurde. In die Fußstapfen von Watkins, der die Wedeler im Frühjahr 2015 in die Play-Off-Finalserie geführt - dort setzte sich Baskets Akademie Weser-Ems/Oldenburger TB durch - und anschließend eine große Karriere hingelegt hatte, soll nun auch Reece treten.



Camron Reeces große Stärken: Seine Energie sowie seine Athletik und das Können, auf engstem Raum einen Ball zu versenken.



WEDEL
Flerrentwiete 32
Am Marienhof
22880 Wedel
04103/ 5160



HAMBURG
Sülldorfer Landstraße 5
Ecke Simrockstraße
22589 Hamburg
040/ 52 47 76 200



Bestattungsinstitut
Bade

**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**

Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen

Eigene Trauerkapelle,
Abschiedsräume
und Café
für individuelle
Trauerfeiern

Bestattungsvorsorge

www.bade-bestattungen.de

1. HERREN: SPIELER-PORTRAIT

KAPITÄN BLEIBT AN BORD

Vorbild und Ruhepol – Kapitän Linus Hoffmann



Linus Hoffmann gibt in jedem Spiel alles. Halbe Sachen gibt es bei ihm nie.

Die Ruhe, mit der Linus Hoffmann regelmäßig an die Freiwurflinie tritt, ist beeindruckend. Ähnlich zielstrebig verfolgt der Flügelspieler seine Karriere - auf wie neben dem Basketballfeld, denn er studiert schon seit dem Herbst 2021 Medizin. „Deshalb war bei ihm auch nicht die Frage, ob er den Verein wechselt, sondern ob er Basketball auf ProB-Niveau und sein Studium weiter unter einen Hut bekommt“, erklärte Christoph Roquette, Sportlicher Leiter des SC Rist Wedel.

Zu ihrer gegenseitigen Freude kamen alle Beteiligten zu der Erkenntnis, dass dies machbar ist, nachdem der 22-Jährige jüngst seine Zwischenprüfungen an der Lübecker Universität erfolgreich absolviert hatte. „Das war eine unserer wichtigsten Personalentscheidungen, weil Hoffmann erstens unser Kapitän und zweitens trotz seines jungen Alters schon so lange dabei ist“, freute sich Roquette über die Vertragsverlängerung des Ur-Risters, der bereits seit 2016 und seinem 16. Lebensjahr für den Verein in der 2. Bundesliga ProB aktiv ist.

Hoffmann geht voran

Rist-Coach Hamed Attarbashi lobte seinen Kapitän wie folgt: „Indem er kontinuierlich daran arbeitet, seine Ziele zu erreichen, ist er nicht nur für all seine Mitspieler, sondern auch für uns als Trainerteam ein Vorbild.“ Neben Hoffmanns riesen-großem menschlichen Wert für die Mannschaft, der laut Attarbashi „gar nicht beziffert werden kann“, ist der Flügelspieler auch sportlich eminent wichtig: „Er ist nicht nur einer unserer besten Werfer, sondern auch in der Verteidigung flexibel einsetzbar - deshalb bin ich froh, wenn er auf dem Feld ist“, erklärte Attarbashi.

Starke Ansprachen ans Team

Noch mehr Verantwortung übernimmt Hoffmann, seitdem er zum jüngsten Kapitän in der ProB bestimmt wurde. „Er ist in diese Führungsrolle hineingewachsen und“, lobte Roquette. Und Hoffmann wird die Rister Korbjäger auch in der neuen Saison auf das Parkett führen: „Er bleibt unser Kapitän - wir könnten uns keinen besseren Kapitän wünschen“, stellte Attarbashi klar.



Als Kapitän wird Linus Hoffmann auch dieses Saison vorangehen.



Hält sein Team zusammen: Linus Hoffmann mit der Nr. 29.

AGYEPONG NEU DABEI

Jeremia „Jay“ Agyepong kommt mit bester Ausbildung und viel Erfahrung



Headcoach Hamed traut ihm eine Schlüsselrolle zu.

Ahnlich positive Worte findet der Trainer über seinen Neuzugang Jeremia Agyepong: „Er ist ein großartiger Junge, der menschlich wie sportlich eine riesige Bereicherung sein wird.“ Agyepong kommt von den Black Forest Panthers Schwenningen, für die er in der Serie 2023/2024 in der Süd-Staffel der ProB in 22 Spielen im Schnitt auf 23:14 Minuten Einsatzzeit und elf Punkte kam.

Dieser hervorragenden Werte zum Trotz stieg das Team aus dem Südwesten Baden-Württembergs in die 1. Regionalliga ab - doch Agyepong hinterließ nachhaltigen Eindruck in der ProB: „Ich habe mich bei Trainern und Spielern, die mit ihm wie gegen ihn gespielt haben, informiert und ebenfalls nur Positives gehört“, berichtete Attarbashi. Ausnahmslos gute Worte fand Roquette über den neuen Spielmacher: „Er ist



In der Preseason immer mehr gesteigert: Jeremia „Jay“ hat sich in Wedel schon eingelebt

ein kämpferisch und spielerisch starker Guard, der als Point Guard ebenso wie als Shooting Guard eingesetzt werden kann.

Schlüsselrolle und Verantwortung

Roquette sieht in Agyepong „großes Potenzial, um ihn weiterzuentwickeln“ und quasi auch einen Nachfolger für den abgewanderten Noé Bom: „Um diesen Verlust zu kompensieren, haben wir uns nach einem Spieler umgeschaut, dem wir vertrauen und diese Schlüsselrolle zutrauen.“ Attarbashi freut sich „auf einen Kämpfer, der mit hoher Intensität spielen und sich in jeden Zweikampf werfen wird, um eine Floskel aus dem Fußball zu benutzen.“

Dazu passt, dass Agyepong diese Eigenschaften beim FC Bayern München erlernte, wo er seine gesamte Jugendzeit verbrachte. „Dort hat er eine hervorragende Ausbildung genossen“, weiß Roquette. Von 2020 bis 2023 war Agyepong bereits für die 2. Herren des FC Bayern in der ProB Süd aktiv, ehe er vor Jahresfrist nach Schwenningen wechselte. Nun ging es für Agyepong rund 700 Kilometer gen Norden in die Steinhalle.



BWB

VERSICHERUNGSMAKLER

www.bwb-gruppe.de

Barkmann • Wahler • Becker • Bourjau • Janssen

Hörgeräte • Gehörschutz • Sonnenbrillen



NEU!

ELBE-AKUSTIK

“Wir begrüßen euch herzlich in
unserem Fachgeschäft!”
Nicholas Julius & Jann Clausen

Let's go Risters, let's go!



Das nahezu unsichtbare Hörerlebnis.

Erleben Sie die revolutionären Signia Im-Ohr-Hörsysteme mit Akkutechnologie und sichern Sie sich einen begrenzten Platz für ein nahezu unsichtbares Hörerlebnis.

Sie tragen bereits Hörsysteme?

Gerne überprüfen wir die Leistungsfähigkeit Ihrer Ohren und der derzeitigen Hörgeräte inkl. einer professionellen Wartung.



Reservieren Sie sich jetzt einen
begrenzten Platz für ein kosten-
freies Probetragen!

Buchen Sie einfach einen Termin
über unseren Online-Termin-
kalender oder rufen Sie uns an.



www.elbe-akustik.de

Keine Lust auf weite Wege?

Melden Sie sich an und nutzen Sie unsere Parkplätze in der Tiefgarage des Hotels Hafen Wedel.

Strandbaddamm 3 - 22880 Wedel - (04103) 923 81 04

EIN STARKES TEAM.

Saubere Energie von EnKL!

Mit Know-how und Kreativität planen wir als eingespieltes Team ganzheitliche Energielösungen für Sie und setzen diese auch um.

Dabei richten wir uns sowohl an Privatkunden als auch an Geschäftskunden.

In enger Zusammenarbeit mit Ihnen gestalten wir Ihre Energieversorgung künftig nachhaltiger, umweltfreundlicher, kostengünstiger und effizienter.

Sie sind selbst voller Energie?
Werden Sie Teil unseres Teams!
Info-hamburg@enkl.de



Photovoltaik-Anlagen
sind unser Herzstück!
www.enkl-energie.de



EnKL
KREATIVE ENERGIELÖSUNGEN

Offizieller Ausrüster des SC Rist Wedel

peakzone.de



macron



**ALLE ARTIKEL IM „RISTERS-LOOK“
AB SOFORT IM ONLINESHOP.**

Wir wünschen Rist Wedel eine erfolgreiche Saison!

Hier geht's direkt
zum Onlineshop.
Einfach den QR-
Code scannen:



peakzone





I. DAMEN SAISON 2024/2025



**VERENA
HAHN**
4
171 CM
GUARD
2006



**NELE
GLEITSMANN**
5
180 CM
FORWARD
2003



**LOTTA
LINKE**
6
180 CM
GUARD
2007



**ANTONIA
LAABS**
7
181 CM
GUARD
2007



**ARINA
BABAIEVA**
8
170 CM
GUARD
2007



**LOTTE
BALDAUF**
9
180 CM
FORWARD
2007



**LISA
HOFFMANN**
10
190 CM
CENTER
2006



**LUISE
LINKE**
11
181CM
GUARD
2007



**ARWEN
RÖHRL**
13
180CM
FORWARD
2008



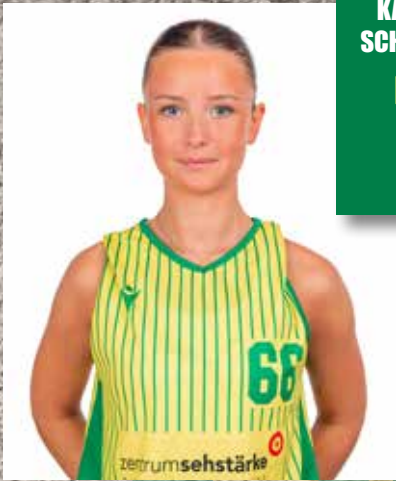
**GAIA
BIELLA**
15
160CM
GUARD
1997



**PAULA
SATELKAU**
16
170CM
FORWARD
2007



**HELENE
EHMER**
24
173 CM
FORWARD
2008



**KARLOTTA
SCHMALISCH**
66
170 CM
GUARD
2003



**SAMIRA
KAMA**
4
2009



**MARA
APRISNIK**
12
2009



**ZOEY
NORDEN**
14
2009



**NELLY
KURZHALS**
15
2008



**LUISA
ARICO**
16
2003



**JOLIE
KRIPPAHLE**
17
2009



**LENI
SCHRAMM-
BÜNNING**
19
2008



**JAN-OVE
STUKENBURG**
HEAD-COACH



**JAN-CHRISTIAN
BOTH**
HEAD-COACH

SPIELKADER SAISON 2024/2025

1. DAMEN/WNBL

ASKETBA





Deutscher
Basketball Bund



DBB
WNBL

WNBL SAISON 2024/2025



KÜCHENWELTEN

Hamburg.Wedel



Feldstraße 24 - 26 . 22880 Wedel . Telefon: 04103 7034790
www.kuechenwelten-hamburg.com

KLARE ZIELE BEI DEN 1. DAMEN IN WEDEL!

„Wir wollen Meister werden und möglichst jedes Spiel gewinnen.“ Diese ebenso klare wie ambitionierte Zielsetzung gab Trainer Jan-Ove Stukenburg für die 1. Damen des SC Rist Wedel für die Saison 2024/2025 in der 1. Regionalliga Nord aus. Damit solle „sportlich die Grundlage für die Rückkehr in die 2. Bundesliga geschaffen werden“, so Stukenburg, der präzisierte: „Damit wir dann wirklich aufsteigen können, müssen auch die finanziellen Rahmenbedingungen stimmen.“

Nachdem Stukenburg im Sommer 2022 das Traineramt am Steinberg von Asil Aydin übernahm, musste sich das Team, das nach dem Abstieg aus der 2. Liga verjüngt und neu formiert worden war, erst einmal konsolidieren. Am Ende der Saison 2022/2023 stand der vierte Platz mit 17 Punkten, ehe die Wedelerinnen in der Serie 2023/2024 zwischenzeitlich oben mitmischten. Letztlich wurden sie zwar nur Fünfter, holten aber immerhin 22 Zähler, während der Eimsbütteler TV mit 28 Punkten den Titel einfuhr und auch sein Aufstiegsrecht wahrnahm, wonach es lange nicht ausgesehen hatte.

Trotz Umbruch: Es hätte diese Saison schon klappen können...

Das sich die Wedelerinnen gegenüber dem Vorjahr um fünf Punkte verbesserten, war umso bemerkenswerter, da es im Sommer 2023 abermals einen großen Umbruch gegeben hatte. Denn dass Marianna Byvatov den Verein verließ, hatte laut Stukenburg „große Veränderungen“ zur Folge: „Sie hatte in der Saison 2022/2023 nicht nur das Spiel an sich gezogen, sondern war auch unsere Anführerin auf dem Feld“, erklärte der Trainer, der diesbezüglich Antonia Laabs und Nele Gleitsmann lobte: „Sie haben einige der Aufgaben übernommen.“

In diesem Sommer sieht Stukenburg „definitiv nicht so gravierende Veränderungen“, wenngleich es mit Amelie Kreutzfeld (zum ETV) und Noa Severin (Hamburg Towers) zwei Abgänge gab. Den Verlust von Kreutzfeld, die zuletzt unter Verletzungspech litt, nannte der Coach „sehr bedauerlich“, da sie „überaus talentiert“ sei und



Als Team wollen sie den Aufstieg 2025 schaffen!



Headcoach Jano Stukenburg und Co-Trainer Jan-Christian Both

Nele Gleitsmann und Antonia Laabs: Wedeler Leistungsträgerinnen mit Führungsrolle

phasenweise gute Spiele absolviert“ habe. Im Gegenzug kam mit Gaia Biella eine neue Spielerin, in die Stukenburg „große Hoffnungen“ setzt.

Verstärkung: Frischer Wind und viel Erfahrung

Die gebürtige Italienerin spielte einst in der zweithöchsten Spielklasse ihres Heimatlandes und in Hannover in der 1. Regionalliga, ehe sie berufsbedingt nach Hamburg-Wandsbek zog. Nach Überlegungen, sich dem ETV anzuschließen, spielte sie im Frühjahr für den SC Alstertal-Langenhorn. „Auf meine Anfrage antwortete sie, im Falle des Aufstiegs in die 2. Liga auf jeden Fall zu uns kommen zu wollen“, berichtete Stukenburg. Obwohl die Risterinnen auch zukünftig „total regional“ auf Punktejagd gehen, trainierte Biella zur Probe am Steinberg mit.

„Es hat ihr so gut gefallen, dass sie zugesagt hat“, frolockte Stukenburg. Seine neue Point Guard-Spielerin, die nach einem längeren Urlaub seit Ende August regelmäßig mittrainiert, umschrieb der Coach wie folgt: „Sie ist relativ klein, aber überaus kraftvoll und sehr schnell - und sie hat einen hervorragenden Wurf aus dem Dribbling heraus.“ Nachdem Biella den Risterinnen in deren Duellen mit Hannover in der Vergangenheit „mehrmals wehgetan“, wie Stukenburg sich erinnerte, so sorgt sie nun für gute Stimmung: „Sie ist einfach ein Gute-Laune-Mensch.“

Bei allen Späßen, die Biella macht, sei sie „im Training trotzdem überaus fokussiert“, betonte ihr Coach, der eine klare Erwartung an die 27-Jährige hat: „Sie soll dieses Team führen und ein bisschen Erfahrung auf die Platte bringen.“ Dabei war es den Rister Verantwortlichen „überaus wichtig“, dass Biella zwar zehn Jahre älter als einige ihrer Mitspielerinnen, aber „nicht Mitte 30 und somit altersmäßig nicht zu weit weg“ sei, so Stukenburg, der erfreut registrierte: „Biella drängt sich nicht auf, was die Führungsrolle angeht,

Führungsrolle: Eine Wedelerin als die rechte Hand des Headcoaches

sondern kommt über ihre Einstellung und Leistung.“

Die zweite Spielerin im Kader der 1. Damen, der eine besondere Bedeutung zukommt, ist Nele Gleitsmann. „Sie ist quasi meine rechte Hand, seitdem ich in Wedel bin“, adelte Stukenburg die 21-Jährige. Trotz ihres jungen Alters sei Gleitsmann „quasi wie eine Team-Mutti, da sie immer für alle da ist und persönliche Dinge komplett hintenanstellt, weil für sie nur das Team zählt“, lobte Stukenburg die Ur-Wedelerin, die sich im März 2023 zum zweiten Mal ihr Kreuzband riss.

John Cordes

Sanitärtechnik

**Ihr Meisterbetrieb
in Wedel**

*Individuelle Badgestaltung
Heizungsbau
Solartechnik
Bedachung
Kundendienst
Bauklempnerei*

Aastwiete 5 · 22880 Wedel
Tel.: 04103/ 81 85 85
Mobil: 0172/ 432 09 26
Mail: info@johncordes.de



Vorn Links nach rechts: Nele Gleitsmann, Karlotta Schmalisch und Lotta Linke: ein Trio mit Führungsqualitäten.

Dass Gleitsmann trotzdem im November 2023 schon wieder aktiv mitwirkte, ist für den Trainer „ein weiterer Beleg für ihre Bereitschaft, hart zu arbeiten“.

Insgesamt liegt vor den Risterinnen bis zum Liga-Start Mitte Oktober noch harte Arbeit, denn in der 1. Regionalliga Nord wird ihnen nichts geschenkt werden. Die stärksten Rivalinnen im Titelkampf sieht Stukenburg im TuS Neukölln und MTV/BG Wolfenbüttel („Diese beiden Teams haben einen sehr soliden Kader und gute Trainer.“) sowie im diesjährigen Zweitliga-Absteiger TuS Lichterfelde: „Dieses Team hat allerdings einen dünnen Kader“, so Stukenburg, der sinnierte: „Nach dem Abstieg ist die Frage, wie viele der guten Spielerinnen dort geblieben sind.“

Weil der Nord-Staffel der Regionalliga nach dem Rückzug des BBC Halle nur noch acht Teams angehören - zuletzt waren es immerhin zehn -, sprach Stukenburg von „einer sehr, sehr kleinen Liga“. Dass es deshalb für Biella, Gleitsmann und Karlotta Schmalisch, die altersbedingt nicht mehr für das WNBL-Team spielen, aber auch nicht für die 2. Damen vorgesehen sind, nur 14 Punktspiele gibt, nannte Stukenburg „sehr wenig im Hinblick darauf, dass wir auch diese Spielerin gerne noch weiter ausbilden wollen“. Ein Alternative könnte es sein, dass diese Spielerinnen etwa zusammen mit Lisa Hoffmann und Verena Hahn regelmäßig in Hamburg an 3x3-Turnieren teilnehmen - natürlich ebenfalls mit dem Ziel, dort Erster zu werden.



Foto: © Manningeaux

Freiheit für die Augen!

Laserbehandlung im

zentrumsehstärke 

Augenarztpraxis am UKE

Jetzt testen, was geht.

 040-429 160 66

www.zentrumsehstaerke.de

KOOPERATIONSPARTNER

SC RIST WEDEL UND HAMBURG TOWERS

SYMBIOSE UND CHANCE FÜR BEIDE

31 Auto-Kilometer liegen zwischen der Wedeler Steinberghalle und der Inselepark Arena in Hamburg-Wilhelmsburg, den Heimspielstätten des SC Rist Wedel und der Veolia Towers Hamburg. 29 Kilometer sind es vom Steinberg bis zum Bostelbeker Damm in Hamburg-Heimfeld, wo die Towers-Profis und regelmäßig auch das Wedeler ProB-Team trainieren. Diesen räumlichen Abständen zum Trotz pflegen die Verantwortlichen der beiden Vereine „eine überaus enge und vertrauensvolle Kooperation“, so die Ausdrucksweise von Christoph Roquette, dem Sportlichen Leiter des SC Rist. Und dieses Zusammenspiel wird auch in der nun beginnenden Saison 2024/2025 fortgesetzt.

Hamed Attarbashi, Trainer der ProB-Herren des SC Rist, vertritt die Meinung, dass die Kooperation „gar nicht hoch genug eingeschätzt werden“ könne: „Wir bilden eine gute Symbiose, die gerade für die Spieler, die sich weiterentwickeln wollen, sehr wertvoll ist.“ Der 48-Jährige, der vom Juni 2014 bis zum Februar 2018 noch die Towers in der 2. Bundesliga ProA trainiert hatte, stellte folgende These auf: „Ohne die Towers und ihr U19-Team in der Nachwuchs-Basket-

ball-Bundesliga würde es den SC Rist in der 2. Bundesliga ProB nicht geben - aber ohne den SC Rist würde es auch die Towers in der 1. Bundesliga nicht geben.“

Klar ist, dass es zwischen den Vereinen einen regen Austausch gibt, der auf Geben und Nehmen basiert.

Einerseits haben die talentiertesten Spieler aus den NBBL-Team der Towers nicht nur die Möglichkeit, regelmäßig am Training des Rister ProB-Teams teilzunehmen, sondern die extremere Härte und größere Schnelligkeit im Erwachsenen-Bereich auch schon bei Einsätzen in der 2. Bundesliga ProB zu erleben. So geschehen in der vergangenen Saison 2023/2024 mit Noé Bom, Darren Egbe, Mika Tangermann, Justus Waller, Jayden Fatnassi und Benjamin Jeß, die schon regelmäßig in der ProB aufliefen, sowie Nelson Martin und Laurenz Wulff, die in den Übungseinheiten von Attarbashi gefördert wie gefordert wurden.



Unsere M12 nach einem Heimspiel der Veolia Towers 2023 mit unseren DL-Spielern Reece, Möller und Krause



Benka Barloschky, Hamed Attarbashi, Christoph Roquette, Fabian Villmeter (v.links nach rechts).



Kolleginnen: Britta Wien-Hansen und Annie Brandt

Andererseits haben die stärksten Spieler aus dem Rister ProB-Kader die Chance, sich bei den Towers für noch höhere Aufgaben in der 1. Bundesliga und im Euro-Cup zu empfehlen. So fungierten in der Serie 2023/2024 Al-Fayed Alegbe, Linus Hoffmann, Niklas Krause, Leif Möller, und Camron Reece als Doppellizenzspieler, Daniel Johansson empfahl sich durch gute Leistungen für den Trainingskader.

Für drei der genannten Akteure ist die Zweigleisigkeit nun vorbei. Linus Hoffmann fokussiert sich auf sein fortschreitendes Medizinstudium an der Lübecker Uni und Krause wird ebenfalls ein Medizinstudium aufnehmen, beide werden den Ristern aber erhalten bleiben. Dagegen legt der gebürtige Wedeler Möller seinen Fokus voll auf die Towers, „weil das der beste Schritt für seine Entwicklung ist“, wie Roquette betonte.

Da für betritt ein neuer, überaus interessanter Spieler die Bühne am Steinberg und in Wilhelmsburg: Jared Grey (19), der vom Team Ehingen Ursprung an die Elbe kommt, habe „einfach in unser Beuteschema gepasst“, erklärte Roquette, wie er gemeinsam mit Fabian Villmeter - ist bei den Towers für die Rekrutierung neuer Spieler verantwortlich - aufmerksam wurde: „Grey hat Potenzial und ein gewisses Level, ist aber noch nicht so weit, regelmäßig in der 1. Bundesliga spielen zu können.“ Um an dieses Niveau herangeführt zu werden, benötige der Sohn von Robin Grey - spielte von 1994 bis 1997 für den SC Rist und von 2005 bis 2007 gemeinsam mit Roquette beim UBC Freiburg - „viel Einsatzzeit in der 2. Bundesliga ProB“, weiß Roquette.

Wie in Jared Grey, der mit einem Drei-Jahres-Vertrag ausgestattet wurde, so setzen die Verantwortlichen der Towers ebenso wie die der Rister weiterhin große Hoffnungen in Al-Fayed Alegbe (20), Darren Egbe (17), Camron Reece (25) und Mika Tangermann (18), die zum festen Aufgebot der Wedeler und zum erweiterten Kader der Towers gehören.

Doppellizenzspieler Möller, Alegbe und Hoffmann beim Media Day 2023 der Veolia Towers

Erlleichtert wird die Kooperation dadurch, dass sich die handelnden Personen gut kennen. Neben dem heutigen Towers-Cheftrainer Benka Barloschky (36), der von 2019 bis 2021 verantwortlich auf der Rister Bank saß, war auch sein Assistent Jacob Hollatz (25) in der Saison 2020/2021 als Spieler am Steinberg aktiv. Dorthin kehrte er im August zurück, als er während der Saisonvorbereitung in einem Testspiel Attarbashi unterstützte. Die eigentliche Rister Co-Trainerin Constanze Wegner (34) war an jenem Tag mit dem NBBL-Team der Towers, das sie seit diesem Sommer hauptverantwortlich betreut, unterwegs. Marvin Willoughby (46), Sportlicher Leiter und Geschäftsführer der Towers, war als Spieler sogar zweimal (1996 bis 1998 und 2006 bis 2010) am Steinberg aktiv.

Auch in der Organisation und der Öffentlichkeitsarbeit setzt sich die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Veolia Towers und dem SC Rist Wedel fort. So tauscht sich Britta Wien-Hansen regelmäßig mit den Verantwortlichen in Wilhelmsburg für PR und Social Media, Florian Eisebitt und Annie Brandt, und der Teammanagerin Carina Oesting aus, wenn es um Abstimmungen zu den entsprechenden Themen über Presseberichte, Social Media-Beiträge, gegenseitige Besuche bei den Spielen oder Termine der Doppellizenzspieler zB bei den Medidays geht. Auch die Physio-Abteilungen arbeitet eng zusammen, damit auch hier das ganzheitliche Konzept fortgeführt werden kann.



ZIEL AUFSTIEG:

ALKUSAIBATI TRAINIERT DIE 2. HERREN DES SC RIST

Hauptberuflich arbeitet Rami Alkusaibati beim Landesbetrieb Brücken, Straßen und Gewässer der Stadt Hamburg als Projektleiter im Bereich Erhaltungsmanagement. Nebenberuflich ist er „leidenschaftlicher Basketballtrainer“ und wird sein Fachwissen ab sofort beim SC Rist Wedel vermitteln: „Wir sind sehr froh, dass wir Rami als neuen Coach für unsere 2. Herren gewinnen konnten“, erklärte Gundula Laabs, Leiterin der Jugendkoordination des SC Rist. „Voller Vorfreude“ auf seine neue Aufgabe ist Alkusaibati, der sich bei den Wedelern bewarb, als er hörte, dass die Trainerstellen bei den M18-Jungen und den 2. Herren neu besetzt werden sollen. „Und ich war positiv davon überrascht, wie schnell die Kontaktaufnahme von den Rister Verantwortlichen erfolgte“, erklärte Alkusaibati, der in den vergangenen Jahren bereits mehrmals als Zuschauer am Steinberg vorbeigeschaut hatte. „Daher kannte ich schon einige Menschen und wusste, dass es hier sehr familiär zugeht“, schwärmte der 38-Jährige.

Sich selbst bezeichnete Alkusaibati als „absoluten Familienmenschen“. Als Vater zweier Kinder wolle er „seine Familie stolz machen“ und ganz besonders auch seinen Vater, den er als „Vorbild“ bezeichnete: „Als ich noch selbst gespielt habe, war er immer mein größter Fan.“ In seiner Heimat Syrien schaffte es Alkusaibati bis in die U18-Nationalmannschaft und die 1. Liga, ehe er sich dafür entschied, in Damaskus sein Bauingenieursstudium zu intensivieren: „Um hochklassig zu spielen und zu studieren, war die Zeit zu knapp.“

Wegen des Krieges in seiner Heimat flüchtete Alkusaibati 2015 nach Deutschland, wo er sich als Basketballspieler der BG Hamburg-West anschloss. „Der Sport ist einer der besten Wege zur Integration“, stellte Alkusaibati fest. Bis er auch in Pflichtspielen für die BG auf Korbjagd gehen konnte, vergingen allerdings mehrere Monate: „Die Freigabe aus Syrien zu bekommen, war schwierig.“ 2019 übernahm Alkusaibati bei der BG Hamburg-West, ,

**NERVIGER
SCHADEN,
SCHNELLE
REPARATUR.**

junited-autoglas.de

junitedAUTOGLAS

Norderstedt
Wedel
Hamburg-Fuhlsbüttel
Hamburg-Wandsbek



georg dünkel
bauausführungen
gmbH



www.duenkel-bau.de



**BBQ
BURGER
SCHNITZEL
PIZZA
VEGAN
und mehr...**

JEDEN MONTAG AB 18 UHR
ALLE PIZZEN
UND ALLE
FLAMMKUCHEN
12,50 €
(Gulles, Scami, Lachs, Serrano undjita)
Das Angebot gilt nicht an Feiertagen

zwei gleiche
COCKTAILS
2 für 1
Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten

FEIERT IN UNSEREM
SEPARATEN RAUM
Geburtstag · Konfirmation · Hochzeit
Weihnachten uvm

Sonntags-Brunch



**Mühlenstraße 25
22880 Wedel**

Telefon: 0 41 03 / 905 55 17
www.muehlensteinwedel.de
info@muehlensteinwedel.de

FUSSBALL 1. UND 2. BUNDESLIGA LIVE

Jeden Tag geöffnet!

das Traineramt und erwarb die Trainer-D-Lizenz, wobei Hamed Attarbashi, seit einem Jahr Coach des Wedeler ProB-Teams, sein Prüfer war.

Obwohl Alkusaibati „jeden Spieler bei der BG Hamburg-West sehr gerne mochte und natürlich auch noch immer mag“, hörte er 2023 als Coach auf. Dafür nannte der Anhänger der Sacramento Kings folgende zwei Gründe: „Einerseits hatte ich zu dieser Zeit das Gefühl, dass meine Familie mich mehr braucht, und aufgrund der weiten Auswärtsfahrten war der Zeitaufwand gerade an den Wochenenden immer sehr hoch.“ Und andererseits zitierte Alkusaibati, der „gerne zeitnah die B-Lizenz erwerben würde“, den ehemaligen amerikanische Basketballtrainer Phil Jackson: „Er hat einmal gesagt, dass ein Trainer einem Team nach drei bis vier Jahren nichts mehr geben kann.“

Umsomehr möchte der Syrer zukünftig den Rister Spielern geben: „Wir wollen daran arbeiten, dass wir aggressiv verteidigen und dann explosionsartig nach vorne spielen können“, umriss der 38-Jährige seine Vorstellungen und ergänzte, dass er „großen Wert auf eine gute Fitness legen“ würde. Zudem setzt der Coach auf eine Geschlossenheit seiner Mannschaft: „Wir brauchen eine gute Team-Chemie und verstehen uns als eine Einheit.“ Mit nur einen Zielspieler unter dem gegnerischen Korb zu agieren, kommt für Alkusaibati nicht infrage: „Ich habe immer die ganze Mannschaft im Blick - und bei der BG Hamburg-West war es oft so, dass mehr als acht Spieler eine zweistellige Punktzahl gesammelt haben, wenn wir gewonnen haben.“

Die Saison 2023/2024 hatte die Rister Zweitvertretung in der Oberliga Hamburg als Tabellen-Dritter beendet und somit den Aufstieg in die 2. Regionalliga knapp verpasst. Nach der Zielsetzung für die neue Serie befragt, entgegnete Alkusaibati: „Ich arbeite gerne mit einem ambitionierten Ziel - deshalb sagen wir, dass wir gerne aufsteigen würden.“ Die Rückkehr in die 2. Regionalliga, um einen guten Unterbau für das ProB-Team zu schaffen - zumal es aktuell mit der U18 der Veolia Towers nur eine NBBL-Mannschaft in Hamburg gibt -, ist für den Sommer 2025 aber kein Muss: „Wir sehen das eher als mittelfristiges Projekt“, betonte Alkusaibati, der mit seiner Familie in Hamburg-Othmarschen lebt.

Die stärksten Konkurrenten sieht Alkusaibati im Waldsdorfer SV, in TuRa Harksheide und im Eimsbütteler TV. Beim Unterfangen, diese Gegner hinter sich zu lassen, kann Alkusaibati wohl wieder auf Tim Krause, der seine Schulterverletzung auskuriert hat, und wohl auch auf Christoph Roquette bauen: „Ich hoffe, dass er uns möglichst oft als Spieler zur Verfügung steht“, sagte Alkusaibati mit Blick auf den Sportlichen Leiter der Rister. Steigerungsbedarf sieht der Coach insofern, als dass bisher lediglich sieben Spieler erklärten, in der Anfang August beginnenden Saisonvorbereitung zu hundert Prozent dabei zu sein. Sorgen bereitet Alkusaibati dieser Umstand nicht - schließlich ist er es aus seinem Hauptberuf gewohnt, mit Baustellen und Problemen umzugehen.



Rami Alkusaibati am Steinberg!
Ein neues Mitglied in unserer Rist-Family!

Immobilien Wunderlich

persönlich.kompetent.zuverlässig.

*„Von der Planung bis zur
Schlüsselübergabe -
ich bleibe immer am Ball“*

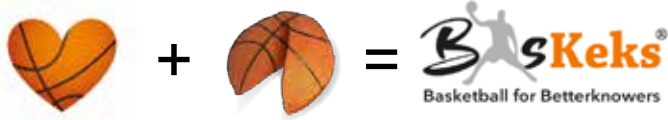
Torben Wunderlich



☎ 0 41 03 18 77 413 | 01 74 31 739 47
✉ kontakt@immobilienwunderlich.de
📷 @immobilien_wunderlich
🏠 Spitzerdorfstraße 24 | 22880 Wedel

www.immobilienwunderlich.de

Keks Dir gut?



Erhältlich bei Heimspielen im Foyer / Cafeteria

Die
P
roduktmacherei
eine Marke der Be-Tra
Karl Mayer



info@dieproduktmacherei
www.dieproduktmacherei.de

auch erhältlich als:

KisjenKeks
Nicht nur für Fischköpfe

KölnKeks
Der kölsche Glücks Keks

Pott Keks
Glückauf - nicht nur für unter Tage

LANGER JUNG

SCHLANKE
GRÖSSEN
FÜR
MÄNNER AB
1,90 METER

EXTRA LANG | SLIM FIT



www.langerjung.de

KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notare &
Rechtsanwälte

FÜR SIE
STEHEN
WIR KOPF



IHR PROFI
RUND UMS
BÜRO!

BPN
NORD
BÜROPLAN



- Ankauf gebrauchter Büromöbel
- Verkauf gebrauchter Büromöbel
- Mietmöbel
- Umzugsmanagement
- Büroauflösungen

Bahnhofstraße 50
22880 Wedel

Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de

WWW.BUEROPLAN-NORD.DE



Die Yalla Rister mit den Cheerleadern der Wedel Satellites und die 1. Herren 2023/24



„Fans respect fans“ – Hüseyin und Julia mit Fans der Rostock Seawolves der ProB



Hüseyin Inak wie wir ihn bei uns in der Steinberghalle kannten!



Energie und Leidenschaft für den SC Rist.

YALLA RISTERS – MEHR ALS EIN FAN-CLUB

Eine Historie, ein trauriger Abschied von Hüseyin Inak und ein hoffnungsvoller Blick in die Zukunft

„Yalla Rister, yalla!“ so klingt es seit fast 10 Jahren bei uns in der Steinberghalle und manchmal auch in den Auswärts-Hallen der 2. BARMER Bundesliga in ganz Deutschland.

Unser durchweg beeindruckender und einzigartiger Fanclub, 2015 unter anderem gegründet von Hüseyin Inak, steht für positive Energie, Freude am Basketball und das Motto „Fans respect fans“! Sie sind nicht zu überhören oder zu übersehen... mit ihren großen Trommeln stehen sie seit vielen Jahren unter dem Heimkorb des SC Rist Wedel und feuern die 1. Herren der ProB Nord an.

In all den Jahren haben sie die Steinberghalle zu beben gebracht, die Rist-Fans – im ersten Viertel des Spiels manchmal noch norddeutsch zurückhalten – mitgerissen, gemeinsam mit den Cheerleadern der „Wedel Satellites“ ordentlich Stimmung gemacht... „Let’s go, Risters, let’s go!“

Die Yalla-Rister aus Wedel haben in all den Jahren unsere Halle mit Energie gefüllt... aber nicht nur die lauten Klänge der Trommeln haben die Spieler und Fans motiviert – auch die Freundschaft und Liebe, die mit Hüseyin und seiner Familie und Freunden die Halle bereichert hat, hat alle erreicht. Sie haben Menschen verbunden, gezeigt, wie man für etwas steht und für etwas kämpft. Neben den 1. Herren gab es auch Support für die Damen und die Jugendteams, wenn ein wichtiges Spiel anstand.

Die Yalla Risters stehen für gelebte Integration – der Sport verbindet. Egal, welcher Herkunft... hier zählt nur die Leidenschaft zum Sport... unsere Teams sind bunt.

Über all die Jahre haben die Mitglieder der Yalla Rister auch gewechselt, aber einer war immer da... Hüseyin Inak – der plötzlich und unerwartet am 7. August 2024 mit nur 58 Jahren verstarb!

Traurig und geschockt können wir es, knapp vier Wochen nach seinem Tod, noch nicht begreifen. Die komplette Rist-Family trauert um Hüseyin, der eine große Leere hinterlässt – nicht nur bei uns in der Steinberghalle, sondern in der Basketball-Welt und natürlich in ganz Wedel, wo er durch seine positive und verständnisvolle Art Brücken gebaut hat!

Wir werden am 15.9.2024 Hüseyin Inak bei unserem Season Opener der 1. Herren mit einer Schweigeminute gedenken. Es ist uns eine Ehre!

Sein Werk, die Yalla Risters, werden hoffentlich bestehen bleiben, um die Energie zu erhalten, weiter positive Energie zu verbreiten, Menschen zu verbinden, Jugendlichen ein Vorbild zu sein – vor allem in der heutigen Zeit, wo unterschiedliche Herkunft, Religion und Hauptfarbe keine Rolle mehr spielen sollten! Das sind Werte, für die auch wir als SC Rist Wedel stehen!

„Risters go“ und ruhe in Frieden, lieber Hüseyin, du wirst immer in unserem gelb-grünen Herzen sein.

Britta Wien-Hansen



Hüseyin mit Familie und Freunden (Tochter Ceren ganz rechts)

SECUMAR

HAVE A **SAFE DAY**

VOLLTREFFER IM SPIEL UND AUF DEM WASSER.

Wir wünschen allen Teams des SC Rist Wedel eine erfolgreiche Saison 2024/2025.

SECUMAR.COM

BERNHARDT APPARATEBAU
ENTWICKELT • KONSTRUIERT • PRODUZIERT
MADE IN GERMANY
EST. 1926



IN ERINNERUNG AN
JULIA LANGBEHN

28.4.1976 – 18.4.2024

Eng mit den Yalla-Risters verbunden war auch Julia Langbehn. Sie war definitiv unser fröhlichsten Fan und fast 10 Jahren unsere treueste Supporterin, sie hat kein Heimspiel verpasst. Komplet in Gelb und Grün gekleidet schwenkte sie immer unter dem Heimkorb die große Fahne, feuerte laut an und klatschte nach dem Spiel mit jedem einzeln ab!

Die Risters Family wird auch Julia nicht vergessen!



Autohaus *Rosenbaum* GmbH

AUTO - CAMPERVAN - CAMPERBUS
AUßENBORDER - BOOTE - ANHÄNGER
E-SCOOTER - E-ROLLER - MOTORRAD

VERKAUF - REPARATUR - ERSATZTEILE - SERVICE

DEIN PARTNER
FÜR MOBILITÄT



TOYOTA
HYBRID
SPEZIALIST

[] CROSSCAMP
Camping und Reisemobile



HARBECK
Anhänger Stützpunkt Nord

YAMAHA
Marine - Vertragshändler

Trittbrett
DER E-SCOOTER

SUPER
SOCO

HORWIN

jobroller
BEST BENEFIT

REPARATUR ALLER MARKEN

Tinsdaler Weg 142b - Wedel - 04103/12 11 50
www.autohaus-rosenbaum.de



Ihr Hotel in der Wedeler Altstadt...

- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Tagungs- & Seminarräume für bis zu 70 Personen
- Veranstaltungspartner für Ihre Feiern

Tel.: 04103 12 80
www.freihofwedel.de

NEXT GEN ERATION

SUPREME SENSORING

TWK

WER WIR SIND

Ein Familienunternehmen und Ausbildungsbetrieb mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen in Wedel, welches nicht nur zukunftsorientiert spezifische Lösungen für seine Kundschaft findet, sondern auch die Unternehmenskultur für Mitarbeitende zukunftsorientiert gestaltet.

WAS WIR EUCH BIETEN

Wir bieten Raum zur freien Entfaltung der eigenen Fähigkeiten. Mit einem persönlichen Mentor führen wir dich an den Betriebsalltag heran. Die Bezahlung ist selbstverständlich fair und du verdienst im ersten Lehrjahr 1.000 € und im dritten Lehrjahr 1.200 € Brutto im Monat. Ein Deutschlandticket gibt es obendrauf!

BIST DU INTERESSIERT?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung und darauf, dich kennenzulernen!

SCANNEN UND BEWERBEN!



COACH CLINIC

MIT DEM WELTMEISTER CO-TRAINER IN DER STEINBERGHALLE –

TRAINERLEHRGANG MIT PROMI-FAKTOR!



Jugendkoordinatorin Gundula Laabs begrüßt den Weltmeister Co-Trainer in der Steinberghalle an „alter Wirkungsstätte“

Neben 14 externen Trainern kamen am Sonntag, 1. September, auch zahlreiche Übungsleiter des SC Rist Wedel, mehrere Jugendspieler des Vereins und interessierte Eltern in die Steinberghalle. Insgesamt hatte die Trainerfortbildung, die die Verantwortlichen des SC Rist angeboten und für die sie mit Sebastian Gleim einen prominenten Referenten gewonnen hatten, somit rund 50 Teilnehmer. „Das war eine gute Resonanz“, freute sich Gundula Laabs, die die Veranstaltung organisiert hatte.

Voll des Lobes zeigte sich Laabs, die beim SC Rist zusammen mit Lennart Holz und Jan-Ove Stukenburg die Nachwuchsarbeit leistet und zudem mehrere Jugend-Teams trainiert, für Gleim: „Mit seiner positiven, offenen Art hat er gleich alle Anwesenden mitgerissen.“ Der 40-Jährige, der von 2009 bis 2014 noch beim SC Rist tätig gewesen war – erst als Jugendkoordinator und Coach der 2. Herren, ab September 2012 als Trainer der ProB-Herren – war aus seiner hessischen Heimat extra für den Kurs nach Wedel gekommen.

In einem ersten, theoretischen Teil erklärte Gleim den Anwesenden, wie ein Trainerteam eine Mannschaft aufbauen kann, die dann das Zeug hat, Weltmeister zu werden. Denn Gleim hatte im September 2023 als

Assistent von Bundestrainer Gordon Herbert dazu beigetragen, dass Deutschlands Nationalmannschaft sensationell erstmals den WM-Titel holte. „Er hat erklärt, mit welcher Philosophie damals gearbeitet und über lange Zeit ein Kader aufgebaut worden ist, dessen Spieler eine Einheit gebildet haben“, berichtete Laabs, die in Erinnerung an das WM-Turnier feststellte: „Auch am Fernseher haben die Fans damals gemerkt, wie sich die Mannschaft weiterentwickelt und was für eine Identität sie gelebt hat.“

Nachdem alle Anwesenden eine Dreiviertelstunde lang im theoretischen Teil die Möglichkeit hatten, Gleim Fragen zu stellen, setzte der Referent die Fortbildung im zweiten und praktischen Teil mit Hilfe eines Demo-Team, bestehend aus Spielern der 2. und 3. Herren, mit Grundlagen der Trainingslehre fort, die selbst auf Nationalmannschaftslevel regelmäßig Anwendung finden.

Im dritten, ebenfalls praktischen Teil des Lehrgangs ging es um das „Last second play“, sprich darum, wie eine Mannschaft ein auf des Messers Schneide stehendes, enges Duell in letzter Sekunde für sich entscheiden kann. Das Demo-Team führte den Teilnehmern hierbei einige von Gleim vorgegebene Spielzüge vor.



Sebastian Gleim mit dem Demo-Team aus 2. und 3. Herren



Praktischer Teil „Last-Second-Play“



Theorie zu den Themen Vision, Recruiting, Ziele

Ende September geht es für Gleim wieder nach Neuseeland, wo er seit einem Jahr den Erstligisten „Franklin Bulls“ coacht. Die Liga in der „Neuseeland National Basketball League“, die 1982 gegründet wurde, besteht aus acht Mannschaften. Die neue Saison beginnt im November und geht bis Ende Mai beziehungsweise Anfang Juni 2025. Labs verriet, für den kommenden Sommer sei „auf

jeden Fall eine weitere Trainerfortbildung mit Gleim als Referent geplant“. Der Termin soll dabei früher bekanntgegeben werden als in diesem Jahr, als der 1. September erst zu Beginn der Schulsommerferien veröffentlicht worden war - verbunden mit der Hoffnung, dass dann noch mehr Interessierte den Weg an den Steinberg finden.

WIR LEBEN DIENSTLEISTUNG. BUNDESWEIT UND WELTOFFEN!



**WERDE EIN TEIL
UNSERES VGR-TEAMS**

Jetzt bewerben unter:
www.vgr-elmshorn.de/jobs



Wir sind Ihr Baustoff-Profi

Bauen • Sanieren • Renovieren



Bauzentrum Lüchau

Wedel • Rissener Str. 142 • ☎ 04103 / 8009-0

WhatsApp: 0171/5566403 luechau.de  

Wedel Elmshorn Halstenbek Uetersen Vaale HH-Volkspark HH-Wandsbek Sittensen



DER FÖRDERKREIS DES SC RIST WEDEL E.V.

EIN KLEINER BEITRAG MIT GROSSER WIRKUNG

Geschichte:

Den Förderkreis Basketball SC Rist Wedel e.V. existiert seit 1990. Seitdem ist eine Menge zugunsten der Jugendarbeit des SC Rist Wedel bewegt worden: Der Zusammenschluss aus Privatpersonen, Geschäftsleuten und Firmen hat in dieser Zeit eine Summe von mehr als 300.000 Euro aufgebracht, die der Nachwuchsförderung zugutegekommen ist. Es wurde Trainingsmaterial angeschafft, Turnierfahrten finanziert, Basketball-Camps unterstützt und vieles mehr.

Außerdem wurden schon immer individuell Vereinsmitglieder bezuschusst. Nicht für alle Familien ist die Finanzierung von Sportkleidung oder von Fahrten zu Kadermaßnahmen oder Turnieren selbstverständlich. Der Förderkreis gibt in solchen Fällen gezielte Zuschüsse, um möglichst vielen Kindern – unabhängig von sozialer Herkunft – sportliche Betätigung und die Freude am Basketball zu ermöglichen. Dazu kommen ungezählten Stunden, in denen die Mitglieder Hand anlegten, um sich für die Rist-Jugend einzusetzen: Sei es bei der Planung und Durchführung von Turnieren, sei es bei vielen kleinen und großen handwerklichen Einsätzen in den Hallen und darum herum oder sei es bei zahlreichen sonstigen Diensten (Jugendtag, Sommerfest, Verkaufsstände, Flohmarkt,...) zum Wohle des Nachwuchses.

Der Förderkreis ab 2024:

In unserer letzten Mitgliederversammlung haben wir die Ziele des Förderkreises noch einmal neu formuliert. Weiterhin möchten wir aus den Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Veranstaltungseinnahmen die Jugendarbeit, im Besonderen den Breitensport, fördern. Dafür ist unser Ziel alle Team zu unterstützen!

Ziele

Zu Saisonbeginn sollen alle Teams ein Budget für eine Teambuilding-Maßnahme erhalten. Alle Teams, die ein Turnier pro Saison auswärts besuchen möchten werden einmal pro Saison finanziell unterstützt. Vereins-Events werden durch „Hands-on“ Projekte durch unsere Mitglieder unterstützt, das sind Events wie „Merry Ristmas“, der „Jugendtag“ oder das Sommerfest, bei denen wir Waffeln verkaufen, einen Flohmarkt organisieren oder ein Spiel veranstalten und dadurch auch Einnahmen generieren!

Wie kann ich mitmachen? Werden Sie Mitglied!

Um seine Ziele zu erreichen, braucht der Förderkreis neue Unterstützer, vor allem aus dem Elternkreis der heutigen Jugendgeneration. Jeder kann selber ent-

scheiden, ob er finanziell hilft oder tatkräftig mitarbeitet. Natürlich ist auch beides möglich. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Der Mindestmitgliedsbeitrag im Förderkreis beträgt lediglich 3 Euro pro Monat. Wer möchte, kann freiwillig mehr zahlen. Auch ohne Mitgliedschaft können Sie an Projekten mitarbeiten oder zu Gunsten des Fördervereins spenden. Wir werden uns in den Elternabenden vorstellen, um aktiv Mitglieder zu werben, denn der Verein, all die ehrenamtlichen Helfer und Coaches, die für die Kinder sehr viel Einsatz zeigen, benötigen Unterstützung. Wir freuen uns auch über Helfer bei den Events, z.B mal eine Stunde Waffeln backen oder Würstchen grillen ...

Die Eintrittserklärung kann man ganz einfach herunterladen! Wir sind per Mail erreichbar unter: foerderkreis@scrist.de



Gemeinsam wollen wir unseren Beitrag leisten! Seid dabei!



Vorstand seit Dezember 2023:
1. Vorsitzender Rudolf Ratjen, Bärbel Krippahle (Beisitzerin) und 2. Vorstand Jens Krippahle (Von links nach rechts)



Die Mitglieder des Förderkreises in Aktion: bei Saisonspiel der 1. Herren/ProB und beim Sommerfest!



**ECKE
WITTWER
STEUERBERATERKANZLEI**

RISTERS GO! - STEUERN NO!

WITTS-ALLEE 1A 22587 HAMBURG
TEL. 040 8550610

INFO@ECKE-WITTWER.DE WWW.ECKE-WITTWER.DE



Jubel für die Camp
Coaches und -Organisatoren



DIE BELIEBTEN SC RIST FERIEN-CAMPS:

Basketball, Athletik, Fitness, Spaß, Musik und neue Freundschaften
für 250 Kinder im Jahr – alle sind willkommen!

In den Schulferien ist es Zeit für Breitensportcamps! Alle Mädchen und Jungs im Alter von 6-14 Jahren können sich hierfür anmelden, egal, ob sie bereits Erfahrung mit Basketball haben oder nicht. So ermöglichen wir es vielen Kindern, die Sportart auch einfach mal zwanglos ausprobieren zu können.

Der Erfolg spricht für sich, denn die Nachfrage ist gewaltig. Die Camps sind beschränkt auf 65 teilnehmende Kinder, sie sind immer voll ausgebucht und für jeden Termin gibt es eine lange Warteliste von über 30 Kindern. Eltern und Kinder gleichermaßen schätzen die liebevolle Organisation der Camps.

Im Jahr 2024 wird der SC Rist insgesamt 4 Ferien-camps veranstalten, bis zum Ende des Jahres, werden also rund 250 Kinder daran teilgenommen haben. Das ist schon eine Größenordnung, auf die wir stolz sein können und die Auskunft darüber gibt, wie sehr sich der Verein für unsere Kinder engagiert.

Viele der älteren, also nun jugendlichen, Vereinsmitglieder sind bereits mit den Feriencamps aufgewachsen und erinnern sich gerne an diese Zeit zurück. Es geht hier aber nicht um Erinnerungen daran, wie viel sie in den Campstagen über Basketball gelernt hätten. Nein, es geht darum in einer Gemeinschaft gewesen zu sein, Zeit mit Freunden verbracht zu haben, den Spaß und die Freude daran.

Lennart Holz ist einer unserer engagiertesten Jugendtrainer, er hat nun bereits mehrere Camps als Headcoach geleitet. Natürlich ist er als Trainer stolz, wenn er am Ende der Campwoche sieht, wie sehr sich die Kinder sportlich weiterentwickelt haben. Aber auch für ihn ist das Besondere daran, bei jedem Camp zu sehen, wie sich die Kinder in der Gemeinschaft verhalten.

Die Kleinen blicken mit Ehrfurcht zu den Großen auf und schauen sich hier die Tricks ab. Die Großen verhalten sich den Kleineren gegenüber respektvoll und unterstützen. Grundsätzlich werden die Mädchen und





Fotograf Manningeaux im Einsatz für TeilnehmerInnen



Fragen und Antworten mit SpielerInnen der 1. Damen und 1. Herren



Stationstraining mit den Coaches

Jungs nach ihrem Alter in einzelne Trainingsgruppen aufgeteilt. Aber immer wieder spielen und trainieren die Kinder aller Altersgruppen auch alle gemeinsam und nehmen dabei aufeinander Rücksicht.

Sie erhalten Lob und Auszeichnung, wenn sie sich in den Einzeldisziplinen besonders angestrengt haben. Sie lernen, dass sich in einer großen Gruppe jeder an die gleichen Regeln halten muss, damit es funktioniert, auch wenn das dem einen oder anderen manchmal schwer fällt. Und natürlich die härteste Lektion: dass auch das Verlieren zum Spiel dazu gehört.

Wir können alle sehr stolz auf diese Kinder sein! Nicht nur, weil sie 4 Tage lang jeden Tag intensiv Sport machen. Sondern vor allem, weil sie während dieser Tage ein großes Stück Sozialkompetenz erlernen, das ihnen dabei helfen wird, zu Menschen heranzureifen, die wissen, was Fairness und gegenseitiger Respekt bedeuten. Infos und Termine gibt es auf unsere Homepage unter „Camps“.

Text: Elisa Ziegler



SPORTPHYSIOTHERAPIE SPORTOSTEOPATHIE PERSONALTRAINING

FÜR KINDER & ERWACHSENE





Rehakativ-Wedel.de



@REHAKTIV_WEDEL

BAHNHOFSTRASSE 27 · 22880 WEDEL · 04103/9003939



PROFESSIONELLE LÖSUNGEN FÜR IHRE WERBEKONZEPTE

Kontaktieren Sie uns gerne oder besuchen Sie uns in unserem Showroom in Wedel.

Fon: 04103- 703 99-00

www.werbeartikel-hamburg.com
info@werbeartikel-hamburg.de

Carl F. H. Möller GmbH
Langenkamp 20 | 22880 Wedel



Die beste Altersvorsorge

... gibt es nur mit der besten Unterstützung.



**LASSEN SIE
SICH BERATEN.**

canada *life*™

Interessiert?

Dann wenden Sie sich an:

BMS Finanzberatung GmbH
Holger Schultz,
Am Sandtorkai 56, 20457 Hamburg
Telefon: 040-22 60 23 60,
h.schultz@bms-finanzberatung.de

Canada Life Assurance Europe plc, Niederlassung für Deutschland, Hohenzollernring 72, 50672 Köln, HRB 34058, AG Köln, Telefon: 06102-306-1800, Telefax: 06102-306-1801, kundenservice@canadalife.de, www.canadalife.de

Canada Life Assurance Europe plc unterliegt der allgemeinen Aufsicht der Central Bank of Ireland und der Rechtsaufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

NACH DEM SPIEL INS ...



I touch Billard Cafe

Das I touch in der Wedeler Bahnhofstraße ist einzigartig in Wedel.

Wir bieten auf 400 ²m Pool- und Karambolage Billard, Darts, Tischkicker und vieles mehr ..

Mit eiskalten Drinks und leckeren Snacks erwartet Sie ein eingespieltes Team.

www.itouch.de [itouchbillardcafewedel](https://www.facebook.com/itouchbillardcafewedel) [itouchbilliardcafe](https://www.instagram.com/itouchbilliardcafe)

Aytac Restaurant

Das Aytac Restaurant mitten im Herzen des Stadtzentrums Wedels bietet mit seiner Showküche täglich wechselnde, frische Speisen an.

Wir bieten Ihnen eine vielfältige Küche mit selbstgemachten Nudeln, türkischen Köstlichkeiten, Gerichten für alle Geschmäcker passend zur Saison. Überzeugen Sie sich selbst.

www.aytac-restaurant.de
 [Aytac-Restaurant-Wedel](https://www.facebook.com/Aytac-Restaurant-Wedel) [aytac_restaurant](https://www.instagram.com/aytac_restaurant)

Mit einem neuen Internetauftritt in die neue Saison: EINE NEUE HOMEPAGE FÜR DEN SC RIST WEDEL!

Es war lange überfällig, aber nun ist es vollbracht!

Die Seite www.scrist.de erstrahlt in einem neuen Look – traditionell in gelb-grün, mit vielen tollen Fotos von unserem Lieblingssport, meistens fotografiert von Winfried Meininghaus, bekannt als „Manningeaux“ und vor allem mit vielen Infos und einem sichtbareren Partnerbereich!

Aber seht selbst, **die neue Homepage ist ab dem 15.9.2024 online – pünktlich zum Season Opener!**

Die Homepage wurde erstellt von der Werbeagentur <https://www.headquarters-hamburg.de/>, unsere neue Partnerin!



**PERFEKTE SPIELZÜGE,
STARKE KAMPAGNEN!**

IHRE MARKE, UNSER EINSATZ!

www.headquarters-hamburg.de

HQHH

WERBEAGENTUR



Spezialtiefbau und
Umwelttechnik GmbH

Gehen wir tief hinunter...

DEINE KARRIERE BEI G+K

...geht's für dich hoch hinaus



**KOMM
INS
TEAM**



Trägerbohlwände ▪ Spundwände ▪ Bohrpfähle ▪ Vollverdrängungsbohrpfähle ▪ Komplette Baugruben



Mühlenstraße 122, 25421 Pinneberg ▪ 04101 5410-0 ▪ bewerbung@guk-spezialtiefbau.de

Wir gehen der Sache auf den Grund.

Jetzt bewerben unter: www.guk-spezialtiefbau.de



Für die YoungStars ging mit ihrer ersten Teilnahme an der Deutschen Pokalmeisterschaft ein Traum in Erfüllung - sie durften sich in Bonn mit den Spitzenteams aus ganz Deutschland messen.

WSC CHEERLEADER: IM DOPPELPAK ZU DEN DEUTSCHEN CHEERSPORT-MEISTERSCHAFTEN

Mit einem Highlight haben die WSC-Cheerleader die Meisterschaftssaison 2023-2024 beendet: Zum ersten Mal sicherten sich gleich zwei WSC-Teams die begehrte Qualifikation zur Deutschen Pokalmeisterschaft (DPM). Damit war die Cheersport-Abteilung des SC Rist Wedel erstmals im Doppelpack bei einer nationalen Meisterschaft vertreten.

Deluxe: Fünfmal dabei – viermal Top Ten

Für die WSC Starlets Deluxe ist die Fahrt zu den Deutschen Cheersport-Meisterschaften schon fast zur Gewohnheit geworden: Schon fünf Mal in Folge qualifizierten sich die jungen Wedelerinnen in der Altersklasse bis 12 Jahre für den Bundesentscheid. Auch in diesem Jahr überzeugten sie mit einer gewohnt starken Leistung: Im ausverkauften Telekom Dome sicherte sich Deluxe mit einer energiegeladenen und anspruchsvollen Routine den achten Platz von 20 Startern. Ein würdiger Abschluss für eine beeindruckende Saison: Im Dezember wurde das Team Landesmeister, im Februar Regionalmeister. Auf nationaler Ebene sind sie in ihrer Kategorie Primary Level 1 seit Jahren eine feste Größe: In den vergangenen fünf Jahren schafften sie es viermal in die Top Ten des deutschen Cheersport.

YoungStars: Ein Traum ist wahr geworden

Für die WSC Starlets YoungStars dagegen war die Fahrt nach Bonn ein ganz besonderes Highlight: Zum allerersten Mal schaffte auch das Level-0-Team der

WSC-Cheerleader den Sprung zur Deutschen Pokalmeisterschaft. Seit Jahren hatten die Mädchen davon geträumt, sich dort mit den Besten der Besten messen zu dürfen – und in diesem Jahr wurde der Traum



Die WSC Starlets Deluxe haben sich in den vergangenen Jahren erfolgreich an der Spitze des deutschen Cheersports etabliert.



Die WSC Satellites haben den ersten Erfolg der neuen Saison bereits in der Tasche - so darf es gern weitergehen!



Das neu gegründete Juniorteam WSC Infinity trainiert schon fleißig für seine erste Saison.

WSC CHEERLEADER

tatsächlich wahr. Am Ende nahmen die YoungStars stolz Platz 31 mit nach Hause: Eine großartige Leistung, denn zu Beginn der Saison waren bundesweit sage und schreibe 129 Teams in ihrer Kategorie angetreten.

Satellites feiern ersten Erfolg der neuen Saison

Während sich die meisten WSC-Teams noch in der Vorbereitungsphase befinden, sind die WSC Satellites bereits ins neue Wettkampfsjahr gestartet: Schon im Juni traten sie bei der Summer All Level Championship in Hamburg an. Mit einem Mix aus erfahrenen Sportlerinnen und neuen Teammitgliedern, von denen einige zum ersten Mal bei einer Meisterschaft dabei sein durften, gingen sie hochmotiviert auf die Matte, brachten ihr Programm sauber auf die Fläche und holten den zweiten Platz von fünf Teams in ihrer Kategorie International Open Level 2.

Neues WSC-Team: Herzlich willkommen Infinity!

Mit dem Saisonwechsel hat die WSC-Familie erneut Zuwachs bekommen: Das neue Team trägt den Namen WSC Infinity und strebt einen Start im Junior Level 3 an – einen Schwierigkeitsgrad höher als das bisherige Jugendteam Skylights. Damit bietet Infinity erfahrenen und ehrgeizigen Juniors mit entsprechenden Vorkenntnissen nun die Möglichkeit, sich den Herausforderungen eines höheren Levels zu stellen.

Neuer Look für zwei WSC-Teams

Zwei unserer Teams dürfen sich in dieser Saison auf ein ganz besonderes Highlight freuen: Unsere Satellites bekommen nach acht Jahren neue Uniformen, und auch die ersten Infinity-Uniformen sind schon in Arbeit. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an **Lühr Optik** und die **VFP Immobilien Service GmbH**, die unsere Cheersport-Abteilung bei der Anschaffung mit großzügigen Spenden unterstützt haben. Die Designs sind natürlich noch ein gut gehütetes Geheimnis, aber so viel sei verraten: Es wird ein neuer Look, dem sich in den kommenden Jahren weitere WSC-Teams anschließen werden. Seid gespannt!

News und Infos auf Facebook und Instagram

Wer über die Aktivitäten der WSC-Cheerleader auf dem Laufenden bleiben möchte, findet hier weitere Infos:

www.facebook.com/WedelSatellites

www.instagram.com/WedelSatellites

www.wedel-satellites.de

Iris Brendt

Fotos: Tom Lorenz(3)



**Einen guten Makler
erkennt man nicht
am Schlips.**

Einen guten Point Guard erkennt man ja auch nicht an der Größe. Wir wünschen dem SC Rist eine erfolgreiche Saison 24/25. Und für eine erfolgreiche Immobilienvermarktung sind wir jederzeit ansprechbar.

FOERSTERHILMS

Immobilien an der Elbe.



Süllbergstrasse 4, 22587 Hamburg, **T 0152 22895945**, immobilien@foersterhilms.de

PANE VINO

typisch italienische Küche für die ganze Familie

nur 5 Gehminuten
entfernt!
direkt am Roland

Tel. 04103 89666

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 11:30-14:30 Uhr 14:30-22:30 Uhr

Samstag 17:00 - 23.00 Uhr

Sonntag 17:00 - 22:30 Uhr

Montags geschlossen

Pane vino GmbH • Nino D'Onofrio • Am Marktplatz 3 • 22880 Wedel • Tel. 04103 89666
www.pane-vino-wedel.de



Gärten und Außenanlagen -
STILVOLL, WERTIG UND SCHÖN



RIECK

Garten- und Landschaftsbau OHG

Croningstraße 3 | 22880 Wedel

Telefon 04103 - 77 29 | Fax 04103 - 9 71 59

Kontakt@riECK-galabau.de | www.riECK-galabau.de

Glenn Pein
Malermeister



04103 - 71 17



Restaurant - Sommerterrasse - Café - Deutsche Küche

Wassermühle Wedel

Telefon 04103-1872909 • www.wassermuehle-wedel.de

HERREN Ü50

THEY DID IT AGAIN!

DER SC RIST VERTEIDIGT DEN TITEL UND IST DEUTSCHER MEISTER 2024



Grenzenloser Jubel über den Sieg - das Team der Ü50 Herren.

Am Wochenende des 11. und 12. Mai 2024 fand die Deutsche Meisterschaft der Ü50-Basketballer statt. Die Spiele wurden in der kleinsten Kreisstadt Bayerns, Neustadt an der Waldnaab, sowie in der nahegelegenen Stadt Weiden in der Oberpfalz ausgetragen.

Die beste Mannschaft und damit der Deutsche Meister der Altersklasse Ü50 kommt erneut aus Wedel. 16 Mannschaften traten in Neustadt an, um sich den Titel zu sichern. In der Vorrunde traf der Titelverteidiger SC Rist Wedel auf drei Herausforderer: die SG Erlangen/Ansbach, die ART Giants Düsseldorf und die SG Stuttgart Feuerbach/Schwäbisch Hall.

Das Turnier begann für die Ü50-Rister alles andere als optimal. Im ersten Spiel verloren sie überraschend mit 32:37 gegen die SG Erlangen/Ansbach. Damit geriet der Titelverteidiger sofort unter Druck, da nur die beiden besten Teams der Gruppe ins Viertelfinale einziehen sollten.

„Es war ein holpriger und unerwarteter Start. Danach haben wir uns aber ins Turnier gekämpft und ein starkes Spiel gegen Stuttgart (51:36) abgeliefert. Dann kam es im entscheidenden Spiel gegen Düsseldorf zum ‚Do-or-Die‘-Duell um den Viertelfinaleinzug. Am Ende stand es 30:22 für uns, und wir konnten als Gruppenerster im Viertelfinale gegen Rosenheim antreten. Dieses Spiel war ein Krimi, den wir schließlich mit 33:31 gewonnen haben“, fasst Coach Olaf Möller, der von Co-Trainer Andreas Schulz und Betreuer Jörg „Kropper“ Kropp unterstützt wurde, den ersten Turniertag zusammen.

Am Sonntag ging es dann mit müden Beinen im Halbfinale gegen die SG Halstenbek/Pinneberg-Magdeburg um den Einzug ins Finale. „Das Spiel verlief die ganze Zeit auf Augenhöhe. Trotz der Disqualifikation eines gegnerischen Spielers blieb HaPi stets in Schlagdistanz. Am Ende gewannen wir knapp mit 32:28“, so Möller.

Der Höhepunkt des Turniers war zweifellos das packende Finale zwischen dem SC Rist Wedel und der SG Stuttgart Feuerbach/Schwäbisch Hall. In einem nervenaufreibenden und bis zur letzten Sekunde hart umkämpften Spiel setzte sich der SC Rist schließlich denkbar knapp mit 35:34 durch und konnte damit den Titel des Deutschen Meisters erfolgreich verteidigen, den das Team bereits im Vorjahr gewonnen hatte.

„Sechs Spiele in zwei Tagen sind in diesem Alter sehr anstrengend, aber alle haben sich noch einmal zusammengerissen. Der Start war für beide Mannschaften schwierig, Würfe wollten einfach nicht fallen, und es blieb ein enges Spiel. Wir lagen fast die gesamte Zeit zurück und konnten erst kurz vor Schluss ausgleichen, was uns in die Verlängerung brachte. Auch dort blieb es knapp, aber 16 Sekunden vor dem Ende gingen wir zum ersten Mal mit einem Punkt in Führung. Der letzte Angriff der Stuttgarter blieb erfolglos, und so konnten wir den Titel verteidigen“, resümierte Erfolgscoach Möller stolz. Wie im vergangenen Jahr durften die Wedeler erneut über den Gewinn des Deutschen Meistertitels jubeln und blicken nun voller Vorfreude auf die Meisterschaften 2025. Vielleicht gelingt dann der nächste Titelgewinn?

Neben den sportlichen Höhepunkten wurde den Teilnehmern und Zuschauern ein attraktives Rahmenprogramm geboten. Am Samstagabend fand in der Stadthalle Neustadt eine festliche Abendveranstaltung statt, die den Spielern und Betreuern die Möglichkeit bot, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und den ersten Turniertag gemütlich ausklingen zu lassen. Während der Veranstaltung wurden außerdem interessante Statistiken präsentiert, wie der kleinste (1,72 m) und der größte (2,13 m) Spieler, sowie die schwerste, älteste, jüngste und größte Mannschaft.

SC Rist Ü50: André Bade, Björn Prehn, Volker Häntsche, Marc Dennstedt, Ingmar Eydeler, Carsten Horn, Arne Malsch, Stefan Oelze, Markus Pröhl, Dennis Reichert, Christoph Schmalisch, Michael Zelass. **Trainer:** Olaf Möller, Andreas Schulz **Betreuer:** Jörg Kropp **Text:** Oliver Ollrogge

WER MACHT EIGENTLICH WAS...?



UNSER VORSTAND



ANDREA KOSCHEK
1. VORSITZENDE

DIE CHEFIN – und Mädchen für alles...



ARNE MALSCH
2. VORSITZENDER

Ein Rister – für alle Risters!



GERNOT GUZIELSKI
KASSENWART

Der Mann der Zahlen!



TABEA HANSEN
VORSTANDS-MITGLIED

Hat immer ein offenes Ohr!



RALPH SCHIERENBECK
VORSTANDS-MITGLIED

Als Mac Gyver bekannt ...



PIOTR DRABZYK
VORSTANDS-MITGLIED

Anpacken und mitgestalten!

UNSERE MITARBEITER DER GESCHÄFTSSTELLE ("GS")

MARKETING



ELISA „LILLI“ ZIEGLER
GS-LEITUNG

Organisation und Schaltzentrale für alle und alles!



KAROLIN BOTH
BUCHHALTUNG

Die Frau der Zahlen!



NELE GLEITSMANN
GS

Mitglieder- und Spielerpassverwaltung



TOBI GERMANN
FSJ

GS-Orga/ Schul- und KITA-AGs/ Trainer



BILLY LANGANKE
FSJ

GS-Orga/ Schul- und KITA-AGs/ Trainer



BRITTA WIEN-HANSEN

Sponsoring, Marketing & Kommunikation, PR, Social Media Management



LUCY DIAS

Social Media

DAS TEAM DER JUGEND-KOORDINATION

1. HERREN/ProB



GUNDULA LAABS

Leitung JUKO
Trainerin



JANO STUKENBURG

Trainer



LENNART HOLZ

Trainer



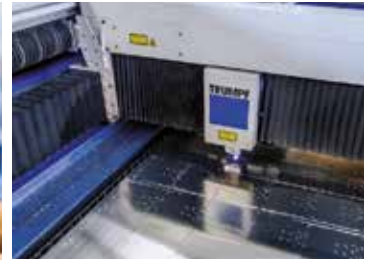
CHRISTOPH ROQUETTE

Sportlicher Leiter
ProB



BRITTA WIEN-HANSEN

Management ProB/
Teambetreuung/
Heimspiel-Orga



Wir bringen Ihre Ideen in Form!

Laserschneiden, Abkanten, Schweißen, Stanzen,
Pulverbeschichten, Einpressen, ...



MWW Metallwerk Wedel GmbH | Am Marienhof 8, 22880 Wedel | Tel.: 04103 / 903 8788 | info@metallwerk-wedel.de

STW | **STADTWERKE
WEDEL**

Let's go, Risters!



Ihre Stadtwerke Wedel sind dabei, wenn es um die Unterstützung von regionalen Vereinen, Kultur- und Sportveranstaltungen sowie Sozial- und Bildungseinrichtungen geht. Der Schwerpunkt unseres Engagements sind die Jugendförderung und der Umweltschutz.

Wir wünschen allen Sportlern eine aktive und gesunde Saison.

Besuchen Sie uns in unserem Service-Center

Gorch-Fock-Str. 2 · 22880 Wedel
Telefonischer Service: 04103 - 805 101
Aktuelle Öffnungszeiten:
stadtwerke-wedel.de/service-center



DER SC RIST DANKT SEINEN PARTNERN



PLATIN



GOLD



SILBER



BRONZE



Pane vino

Supporter

Arno Klingenberg | DRK Wedel | J.W. Getränkehandel | Langbehn GmbH Metallwerk | Bitburger Braugruppe | Möller Werbeartikel | Reservix



www.scrist.de



Ticketvorverkauf online hier:



Alle Heimspiele der 1. Herren werden live unter www.sportdeutschland.tv (5 Euro pro Spiel) übertragen



IMPRESSUM:

Herausgeber: SC Rist Wedel e.V. | Steinberg 16 | 22880 Wedel | www.scrist.de | gs@scrist.de
Verantwortlich für den Inhalt: Johannes Speckner, Britta Wien-Hansen, Andrea Koschek.
Fotos: Winfried „Manningeaux“ Meininghaus, Britta Wien-Hansen, Johannes Speckner, privat
Anzeigen: Britta Wien-Hansen | Grafik: Conny Timmermann

SPIELPLÄNE 2024/25

1.HERREN HEIMSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
28.09.2024	19:00	Berlin Braves 2000
12.10.2024	19:00	LOK Bernau
28.09.2024	17:00	EN Baskets Schwelm
01.12.2024	17:00	TKS 49ers
15.12.2024	17:00	TSV Neustadt temps Shooters
22.12.2024	16:00	Bayer Giants Leverkusen
11.01.2025	19:00	Itzehoe Eagles
25.01.2025	19:00	ETB Miners
02.02.2025	17:00	Iserlohn Kangaroos
16.02.2025	17:00	BSW Sixers
09.03.2025	17:00	Seawolves Academy
23.03.2025	17:00	SBB Baskets Wolmirstedt
06.04.2025	17:00	Gartenzaun24 Baskets Paderborn

AUSWÄRTSSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
05.10.2024	18:00	BSW Sixers
19.10.2024	19:30	ETB Miners
27.10.2024	15:00	SBB Baskets Wolmirstedt
09.11.2024	19:30	Gartenzaun24 Baskets Paderborn
16.11.2024	19:30	Iserlohn Kangaroos
08.12.2024	18:00	Seawolves Academy
05.01.2025	17:00	Itzehoe Eagles
18.01.2025	19:30	EN Baskets Schwelm
08.02.2025	15:00	Berlin Braves 2000
01.03.2025	19:00	TSV Neustadt temps Shooters
16.03.2025	16:00	TKS 49ers
30.03.2025	16:00	Bayer Giants Leverkusen
12.04.2025	18:30	LOK Bernau

1.DAMEN HEIMSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
06.10.2024	16:00	MTV/BG Wolfenbüttel
19.10.2024	18:30	BG 74 Göttingen 2
16.11.2024	16:00	TuS Neukölln
23.11.2024	16:00	Hamburg Towers
14.12.2024	16:00	Osnabrücker SC 2
22.02.2025	16:00	TuS Lichterfelde
16.03.2025	16:00	BG Zehlendorf

AUSWÄRTSSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
09.11.2024		TuS Lichterfelde
07.12.2024	17:30	BG Zehlendorf
18.01.2025	15:00	MTV/BG Wolfenbüttel
25.01.2025	20:00	BG 74 Göttingen 2
01.03.2025	17:00	TuS Neukölln
08.03.2025		Hamburg Towers
22.03.2025	19:00	Osnabrücker SC 2

WNBL HEIMSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
20.10.2024	15:00	Girls Baskets Regio 38 Braunschweig-Wolfenbüttel
15.12.2024	13:00	TuS Lichterfelde Basketball
12.01.2025	15:00	Mitteldeutsche Basketball Academy
02.02.2025	13:00	BASS Berlin
16.02.2025	13:00	ALBA Berlin

AUSWÄRTSSPIELE

Datum	Uhrzeit	Partie
13.10.2024		Mitteldeutsche Basketball Academy
10.11.2024	14:00	BASS Berlin
24.11.2024	14:00	ALBA Berlin
09.02.2025	14:00	Girls Baskets Regio 38 Braunschweig-Wolfenbüttel
23.02.2025	15:00	TuS Lichterfelde Basketball

BASKETBALL MACHT MOBIL

DIE JUGENDINITIATIVE DES SC RIST WEDEL

REHDER
WOHNUNGSBAU

Hamburger
Volksbank

SECUMAR
HAVE
A SAFE
DAY

STW | STADTWERKE
WEDEL

zentrum**sehstärke**
Augenarztpraxis am UKE

medac

METALLWERK WEDEL

Bauzentrum
Lüchau



BW Papersystems

Wir bilden aus!

Familie Schiebler

Kellogg's

Stadtparkasse
Wedel

JETZT PATE WERDEN!



BARMER

Burning for Basketball

Alle brennen für Basketball – ob als Teil des Teams, im Fanblock oder, wie wir, als Gesundheitspartner. Denn damit ihr immer am Ball bleiben könnt, dreht sich bei uns alles um euch: mit Top-Leistungen, digitalen Services und persönlicher Beratung.

[barmer.de](https://www.barmer.de)



Support vor Ort.

Seit mehr als 20 Jahren gehören wir als Stadtparkasse Wedel zu den Sponsoren des Sportclub Rist Wedel e.V. Denn wir finden, der Verein ist ein wichtiger Teil von Wedel und das nicht nur in sportlicher Hinsicht, sondern auch was die Vermittlung von Werten wie Teamgeist, Zusammenhalt, Respekt und ein faires Miteinander angeht. Wir wünschen allen Teams und Fans eine erfolgreiche Saison. Let's go Risters!



Stadtparkasse
Wedel